

# 1204

## KELLY TILLAGE SYSTEM

# **BETRIEBSANLEITUNG**

## REVISION B – AUGUST 2021



Kelly Engineering  
PO Box 100  
Booloroo Centre  
South Australia 5482



+61 8 8667 2253



[kellytillage.com](http://kellytillage.com)



[sales@kellytillage.com](mailto:sales@kellytillage.com)



# Inhalt

<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>3</b>
Signalwörter	4
Sicherheitsvorschriften	4
Allgemeine Funktionsweise	5
Transport	5
Hydraulik	5
Wartung und Inspektion	5
<b>TEIL 1 GEWÄHRLEISTUNG</b>	<b>7</b>
Vielen Dank, dass Sie sich für ein Kelly Bodenbearbeitungsgerät 1204 entschieden haben.	7
Gewährleistungsbedingungen	8
Produktregistrierung	8
<b>TEIL 2 BEDIENUNG DER MASCHINE</b>	<b>11</b>
Vor dem Betrieb	11
Checkliste vor dem Betrieb	11
Grundlegende Bedienung	12
Wichtige Maschinenbereiche	12
<b>TEIL 3 EINSTELLUNG DER KETTEN</b>	<b>19</b>
Kettenspannung ist wichtig!	19
Einstellung der Kettenspannung	19
Auslenkung der Ketten	21
Rahmenhöhe einstellen	22
Höhe der Deichel einstellen	23
Höhe der Kette einstellen	25
Ausfahren der Segmente	28
Feineinstellung für ein optimales Arbeitsergebnis	30
Die Wichtigkeit des konischen Kettenendes (TCE)	31
<b>TEIL 4 WARTUNG UND INSPEKTION</b>	<b>40</b>
Wartung und Inspektion	40
Empfohlene Checkliste für die Wartung	41
Überprüfung der Ketten	42
Fehlerbehebung	42
<b>TEIL 5 TECHNISCHE DATEN</b>	<b>44</b>
Arbeitsgeschwindigkeit	44
Reifendruck	44
Technische Daten 1204	44
Anzugsmomente	45
Länge und Anzahl der Disc Chains	46
<b>TEIL 6 SICHERHEITSSCHILDER</b>	<b>48</b>
Platzierung der einzelnen Schilder	48
Notizen	58



**Lesen Sie vor Betriebsbeginn die komplette Betriebsanleitung durch, und betrachten Sie aufmerksam alle Abbildungen.**

### **Hinweis:**

Die Angaben „links“ und „rechts“ verstehen sich von der Position hinter der Maschine stehend mit Blick nach vorn.



## Signalwörter

Wenn Sie diese Symbole an der Maschine oder in dieser Anleitung sehen, beachten Sie alle Anweisungen zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderer Personen. Bei Missachtung kann es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.



**GEFAHR** – Hinweis auf eine unmittelbare Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung zum **TOD ODER ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN** führt.



**WARNUNG** – Hinweis auf eine mögliche Gefahrensituation, die bei Missachtung zum **TOD ODER ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN** führen kann.



**VORSICHT** – Hinweis auf eine mögliche Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung zu **LEICHTEN ODER MITTELSCHWEREN VERLETZUNGEN** führt.

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise in dieser Anleitung und an der Maschine aufmerksam durch. Sorgen Sie dafür, dass alle Warnschilder stets in gutem Zustand sind. Ersetzen Sie alle unleserlichen oder fehlenden Warnschilder. Ersatzschilder erhalten Sie bei Ihrem Händler.

## Sicherheitsvorschriften

- Diese Maschine stellt für Personen, die mit der Bedienung nicht vertraut sind, eine Gefahr dar.
- Die Maschine darf nur von Personen montiert oder bedient werden, die diese Anleitung gelesen und die Sicherheitshinweise genau verstanden haben.
- Die Maschine darf nicht unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol bedient werden!
- Die Sicherheitsvorschriften müssen mit allen Bedienern und Anwendern einmal jährlich besprochen werden.

## Allgemeine Funktionsweise

- Unter Hochspannungsleitungen und in der Nähe von Strommasten stets umsichtig manövrieren, da bei Kollisionen eine Stromschlaggefahr für den Maschinenführer besteht!
- Bei Betrieb alle Personen von der Maschine fernhalten.
- Beim Heben und Senken der Segmente ausreichend Sicherheitsabstand halten.

## Transport

- Stets mit gemäßiger Geschwindigkeit fahren. **NIEMALS SCHNELLER ALS 25 KM/H FAHREN!**
- Die Ketten dürfen nicht am Boden schleifen.
- Die Geschwindigkeit so gering halten, dass das Gespann bei einer Notbremsung jederzeit gefahrlos angehalten werden kann. Vor Kurvenfahrten die Geschwindigkeit herabsetzen.
- Die Sicherungskette ordnungsgemäß an der Zugmaschine befestigen.
- Beim Transport die vor Ort geltenden Vorschriften für den Straßentransport von Landmaschinen beachten.

## Hydraulik

- **NIEMALS** Hydraulikschläuche oder Schlaucharmaturen entfernen, bevor die Maschine die endgültige Transport- oder Arbeitsposition erreicht hat! Vor dem Öffnen hydraulischer Verbindungen sicherstellen, dass die Hydraulik drucklos gemacht wurde.
- Alle Armaturen und Schläuche auf Mängel prüfen.
- Tragen Sie einen geeigneten Gesichts- und Handschutz oder persönliche Schutzausrüstung, wenn Sie die Hydraulik unter Druck überprüfen, um Verletzungen zu vermeiden.
- Vor dem Betrieb der Hydraulik prüfen, ob der Arbeitsbereich frei von Personen und Hindernissen ist.
- Dafür sorgen, dass Füllstand und Druck der Hydraulikflüssigkeit den Vorgaben entsprechen.

## Wartung und Inspektion

- Der Betreiber der Maschine ist für die Durchführung von Wartungsarbeiten verantwortlich.
- Regelmäßige Wartung und Inspektionen sind unerlässlich.

**Hinweise zur Wartung siehe Teil 4.**



**Wenn einzelne Warnschilder fehlen, informieren Sie bitte umgehend Ihren Händler und verwenden Sie die Maschine nicht**



**TEIL 1**  
GEWÄHRLEISTUNG

## Teil 1 GEWÄHRLEISTUNG

### **Vielen Dank, dass Sie sich für ein Kelly Bodenbearbeitungsgerät 1204 entschieden haben.**

Wir hoffen, dass diese Anleitung für Sie verständlich und übersichtlich ist. Wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Händler oder direkt beim Team von Kelly.

Ihre Meinung interessiert uns! Wenn Sie Verbesserungsvorschläge oder Anregungen zur Optimierung unserer Produkte haben, melden Sie sich gern bei uns.

### **Kontaktangaben**

**Kelly Engineering**

**PO Box 100**

**Booleroo Centre SA 5482 - Australien**

**Tel.:** + 61 8 8667 2253

**E-Mail:** [sales@kellytillage.com](mailto:sales@kellytillage.com)

**Ersatzteile:** [parts@kellytillage.com](mailto:parts@kellytillage.com)

**Website:** [www.kellytillage.com](http://www.kellytillage.com)

## Gewährleistungsbedingungen

**Die Gewährleistung für die Maschine verfällt, wenn Fremdteile an der Maschine verwendet werden, die nicht von Kelly stammen.**

Sofern der Händler zum Zeitpunkt der Lieferung an den Käufer für einen ordnungsgemäßen Funktionszustand und eine fachgerechte Vorbereitung gemäß der Montage- und Bedienungsanleitung sorgt, bietet Kelly eine Gewährleistung für Verarbeitungs- und Materialmängel mit einer Dauer von zwölf (12) Monaten ab Lieferdatum.

Für Erdbearbeitungswerkzeuge gilt eine Garantie auf Material- und Herstellungsfehler für 20.000 Hektar. Bei austauschbaren Klingen gilt nur eine Gewährleistung für Verarbeitungs- und Materialmängel. Alle anderen Bodenwerkzeuge haben eine Verschleißgarantie für 20.000 Hektar.

Wenn die Maschine innerhalb von 2 Monaten ab Lieferdatum registriert wird, gewährt Kelly dem Händler eine zusätzliche Garantie von 12 Monaten. Die Registrierung der Maschine kann vom Käufer oder vom Händler über die Website von Kelly oder mit dem Garantie-Registrierungsformular in der Bedienungsanleitung vorgenommen werden.

Die Kelly Gewährleistung deckt keine Montagefehler nach der Übergabe an den Kunden, Schäden durch Missbrauch, Umbauten, Transport oder mangelhafte Durchführung der Wartungsarbeiten, die von Kelly in der Anleitung zum entsprechenden Produkt vorgeschrieben sind. Bei mangelhafter Wartung oder offenkundigem Missbrauch der Maschine verfällt die Gewährleistung.

Sämtliche Gewährleistungsansprüche des Käufers sind über den Händler geltend zu machen, der den Antrag an Kelly weiterleitet. Kelly erstattet dem Händler sämtliche genehmigten Ansprüche, und der Händler erstattet dem Käufer die Kosten.

Kelly behält sich das Recht vor, vor der Genehmigung Belege für den tatsächlichen Defekt oder die Fehlfunktion in schriftlicher Form oder in Form von Fotos oder Videos anzufordern. Sämtliche Gewährleistungs- und Genehmigungsanträge sind an [warranty@kellytillage.com](mailto:warranty@kellytillage.com) zu richten.

Gewährleistungsfähige Reparatur-, Service- oder Umbauarbeiten am Produkt bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch Kelly und müssen von einer Kelly-Vertragswerkstatt durchgeführt werden.

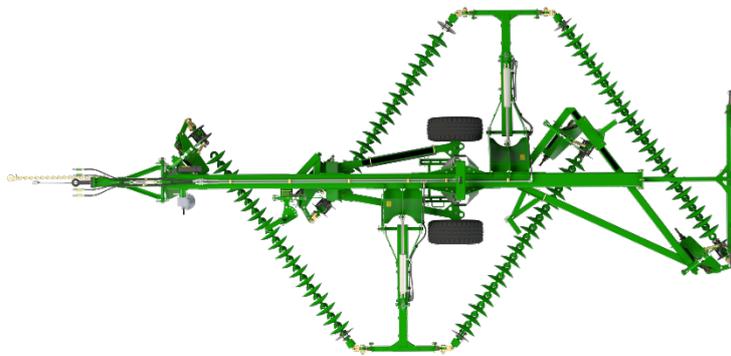
Für defekte Teile, die auf Anfrage des Unternehmens zurückgesandt werden müssen, stellt Kelly einen Retourenschein aus. Bei Missachtung dieser Vorschrift kann der Antrag abgewiesen werden.

Ansprüche auf Gewährleistung, Arbeiten oder Ersatzteile müssen auf dem vorgeschriebenen Gewährleistungsantrag auf der Kelly-Website aufgeführt werden.

Gewährleistungsanträge sind spätestens 30 Tage nach Durchführung der Arbeiten einzureichen. Wenn der Sachbearbeiter weitere Informationen zum Antrag anfordert, sind diese Informationen innerhalb von 30 Tagen vorzulegen. Bei Missachtung der oben genannten Anweisungen kann der Gewährleistungsantrag abgelehnt werden.

Nach der Genehmigung des ausgefüllten Antrags erhält der Händler eine Gutschrift.

# Produktregi- strierung



Falls Ihre  
Maschine  
REGISTRIERT wird

innerhalb von zwei Monaten nach dem Kauf,  
verlängert sich die Gewährleistung der Maschine  
um **weitere** 12 Monate.

AUSFÜLLEN und  
ZURÜCKSENDEN

Das geht online, per E-Mail oder per Brief an Kelly, um  
Ihre Gewährleistung um **weitere** 12 Monate zu  
verlängern.

## Online ausfüllen

<http://www.kellytillage.com>

## E-Mail

[sales@kellytillage.com](mailto:sales@kellytillage.com)

## Postan

Kelly Engineering

PO Box 100

Booleroo Centre SA 5482 Australien

## Käufer/Eigentümer

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

## Angaben zum Kauf

Ort des Kaufs \_\_\_\_\_

Kaufdatum \_\_\_\_\_

Gekauftes Modell \_\_\_\_\_

Seriennummer \_\_\_\_\_

## Tätigkeit

Landwi  Kunde/Maschinenführer \_\_\_\_\_  Anderes

## Wie sind Sie auf Bodenbearbeitungsprodukte von Kelly aufmerksam geworden?

Händle  Feldtag  Website  Vorführung  Magazin/Zeitung \_\_\_\_\_

Radio  Händler vor  Freunde/Nachbarn  Familie  Anderes

## Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit auf einer Skala von 1 bis 10 (10 = Bestnote), dass Sie uns an Bekannte und Familie weiterempfehlen?

1  2  3  4  5  6  7  8  9  10

## Wenn Sie maximal 8 Punkte vergeben haben: Was müssen wir verbessern, damit Sie uns 10 Punkte geben?

## Wenn Sie 9 oder mehr Punkte vergeben haben: Was hat Ihnen gut gefallen?

## Zufriedenheit mit Händler/Vertrieb

- Wurde die Maschine zufriedenstellend geliefert?
- War der Händler gut über das Produkt informiert?
- Würden Sie anderen Landwirten den Händler empfehlen?

Ja  Nein, warum  
 Ja  Nein, warum  
 Ja  Nein, warum



**TEIL 2**  
BEDIENUNG DER  
MASCHINE

## TEIL 2 BEDIENUNG DER MASCHINE

### Vor dem Betrieb

- Diese Anleitung lesen und verinnerlichen.
- Keine locker sitzende Kleidung tragen, die sich in beweglichen Teilen verfangen kann.
- Stets Schutzkleidung und Sicherheitsstiefel tragen.
- Sicherstellen, dass sich in und auf der Maschine kein Werkzeug befindet.
- Vor dem Betrieb sicherstellen, dass sich keine Hindernisse, Tiere oder Personen im Arbeitsbereich befinden.
- Wenn die Maschine in trockenen Regionen oder bei hohem Aufkommen brennbarer Stoffe eingesetzt wird, alle notwendigen Brandschutzmaßnahmen ergreifen und Brandbekämpfungsmittel bereithalten.
- Vor dem Betrieb die Funktionsweisen der Maschine kennen lernen und anderen Maschinenführern vermitteln.

### Checkliste vor dem Betrieb

1. Prüfen, ob alle Radmutter, Schrauben und Muttern mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment festgezogen sind
2. Prüfen, ob die Spannstifte montiert und gespalten sind
3. Prüfen, ob die Aufkleber und Warnschilder angebracht sind
4. Prüfen, ob die Hydraulikarmaturen dicht sind
5. Prüfen, ob die Ketten so eingestellt sind, dass sämtliche Federn auf 330 mm zusammengedrückt werden
6. Prüfen, ob sich die Ketten beim Einklappen der Maschine in die Transportstützen legen
7. Prüfen, ob die Drehlager gangbar und nicht festgelaufen sind

# Grundlegende Bedienung

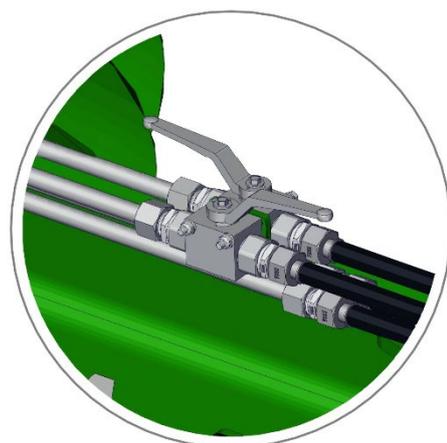
## Wichtige Maschinenbereiche



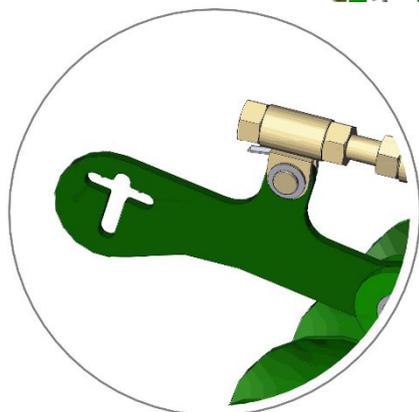
Tiefenbegrenzungskette



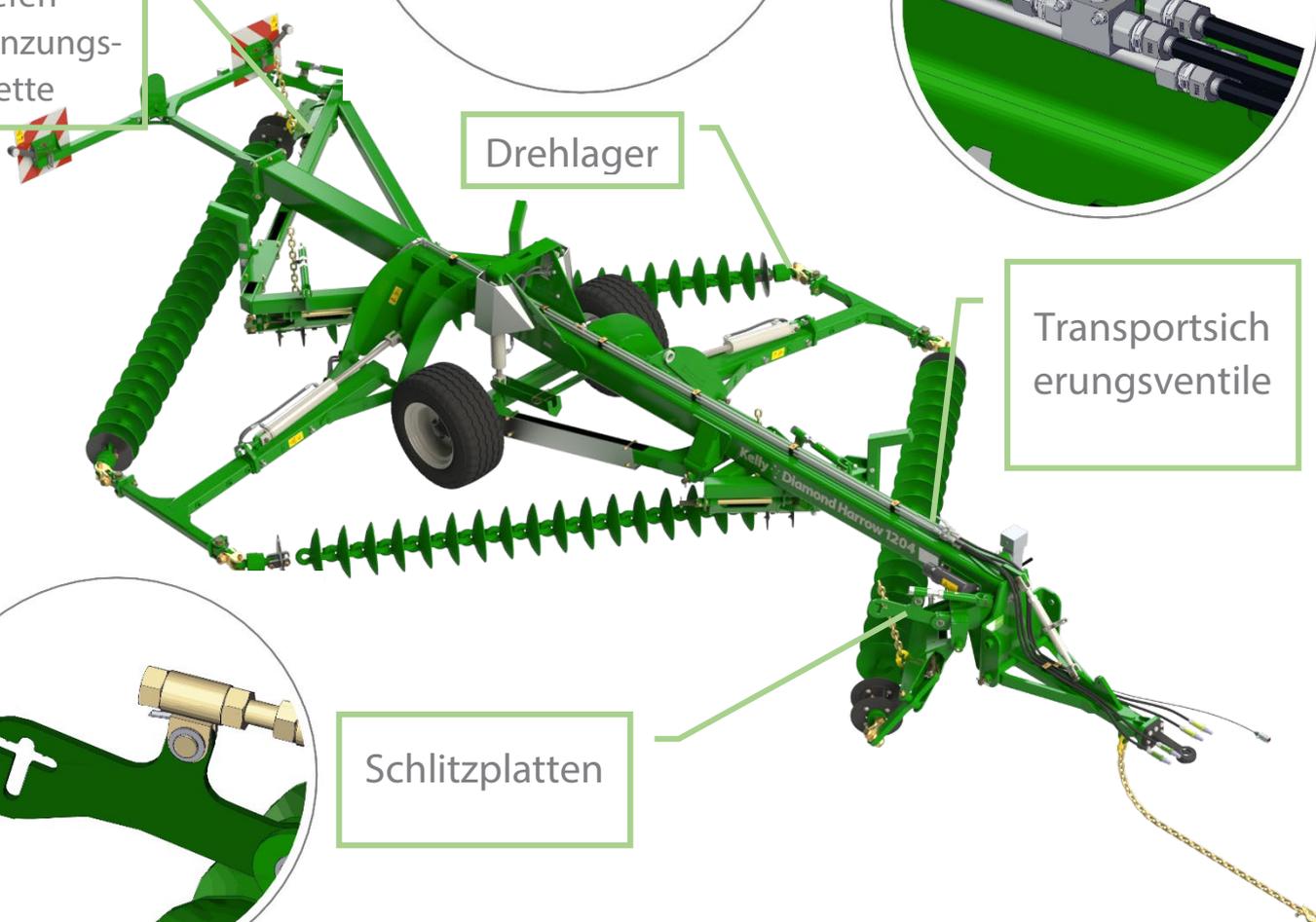
Drehlager



Transportsicherungsventile

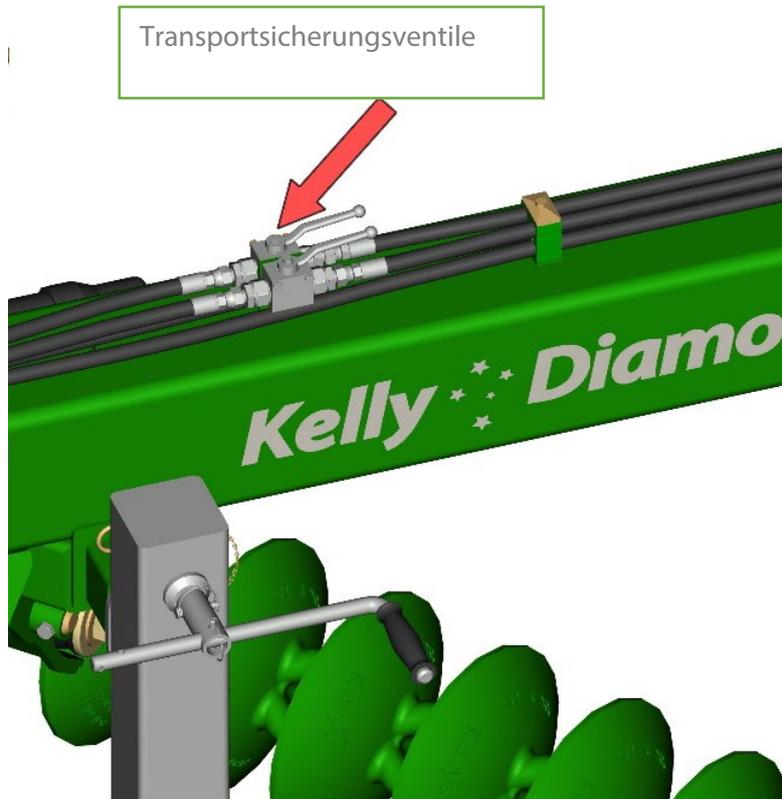


Schlitzplatten



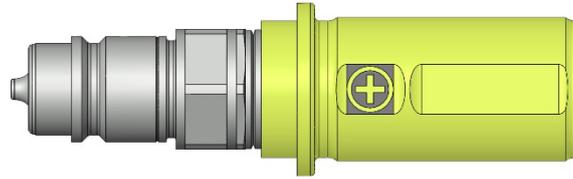
## Ausklappen

1. Die Maschine bei einem Rundgang einer Sichtprüfung unterziehen.
  - a) Die Ketten dürfen sich nicht im Rahmen verhaken.
  - b) Die Drehlagerschrauben an den Kettenenden müssen montiert und unversehrt sein.
2. Beide Transportsicherungsventile vorn an der Maschine öffnen.



3. Den vorderen Rahmen auf Arbeitshöhe absenken.
4. Die Rahmensegmente ausklappen und den Hydraulikhebel so lange festhalten, bis beide Zylinder ganz ausgefahren sind.
5. Bei einem Rundgang sicherstellen, dass alle Kettenglieder gerade stehen und die Arbeitshöhe der Drehlager auf die Standortbedingungen abgestimmt ist. Bei Bedarf einstellen. Das Einstellen der Kettenhöhen ist auf Seite 23 -24 beschrieben.
6. Wenn alle Ketten in Arbeitsposition sind, mit der Arbeit beginnen.

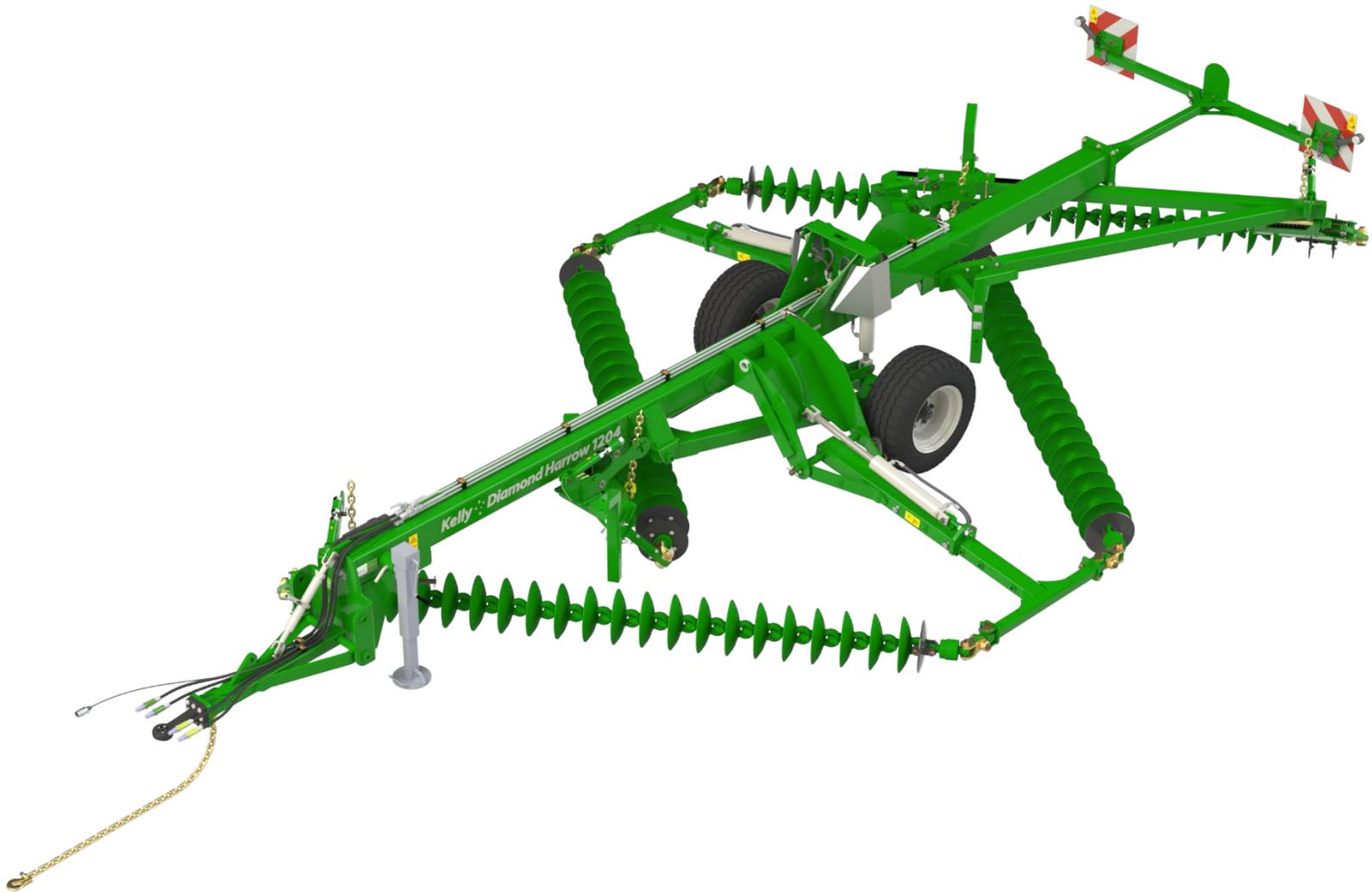
**Hinweis:** Die Rahmensegmente können mithilfe der gelben Griffe ein- und ausgeklappt werden.



**Hinweis:** Mit den grünen Griffen kann die Maschine angehoben und gesenkt werden.

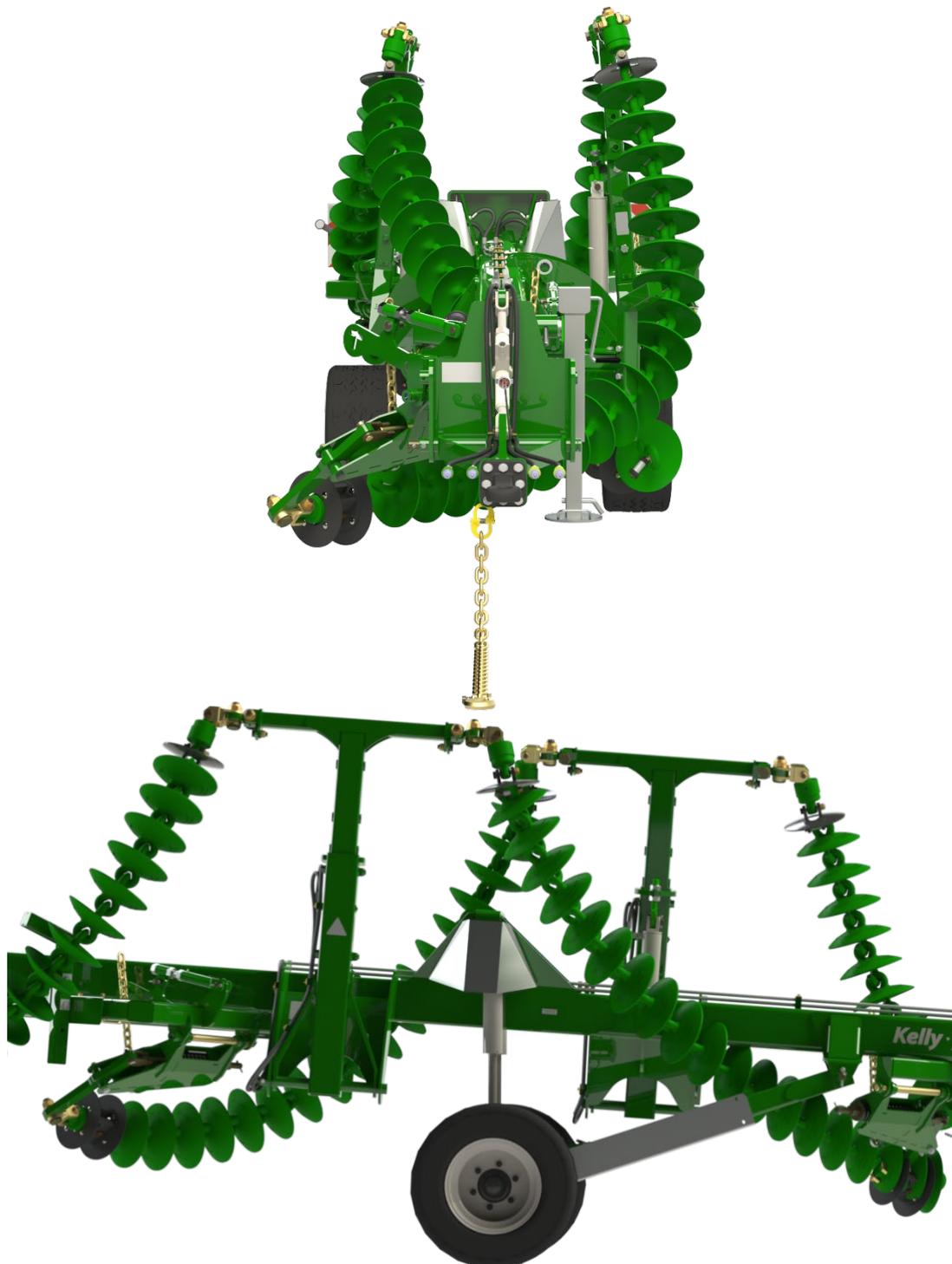


## Ausklappen



## Einklappen

1. Die Maschine bei einem Rundgang einer Sichtprüfung unterziehen.
  - a) Die Ketten dürfen sich nicht im Rahmen verhaken.
  - b) Die Drehlagerschrauben an den Kettenenden müssen montiert und unversehrt sein.
2. Die Rahmensegmente einklappen und den Hydraulikhebel so lange festhalten, bis beide Zylinder ganz eingefahren sind.



3. Die Maschine auf Transporthöhe heben, bis die Zylinder ganz ausgefahren sind.
4. Die Transportsicherungsventile schließen

## Einklappen



Die Maschine nie für den Transport einklappen, wenn die Kette mit Unkraut oder Erde zugesezt ist. Das zusätzliche Gewicht kann Schäden an Hydraulik oder Rahmen verursachen.



**TEIL 3**  
EINSTELLUNG DER  
KETTEN

## TEIL 3 EINSTELLUNG DER KETTEN

### Kettenspannung ist wichtig!

Die Kettenspannung ist wichtig, um ein glattes, ebenes Saatbett zu schaffen. Nur eine richtig gespannte, kontrollierte und gewartete Kette liefert die gewünschten Ergebnisse.

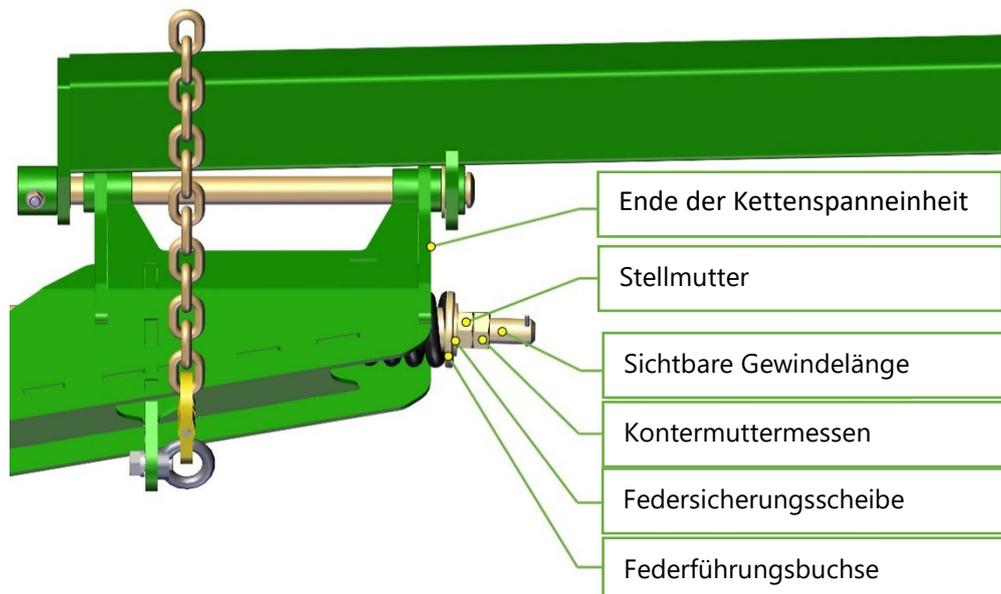
Falsche Kettenspannung führt zu:

- Ungleichmäßigen Ergebnissen über die Arbeitsbreite der Maschine
- Der Entstehung unebener Dämme und Furchen
- Ungleichmäßiger Unkrautregulierung
- Ungleichmäßiger Einarbeitung der Stoppeln
- Frühzeitigem Kettenverschleiß

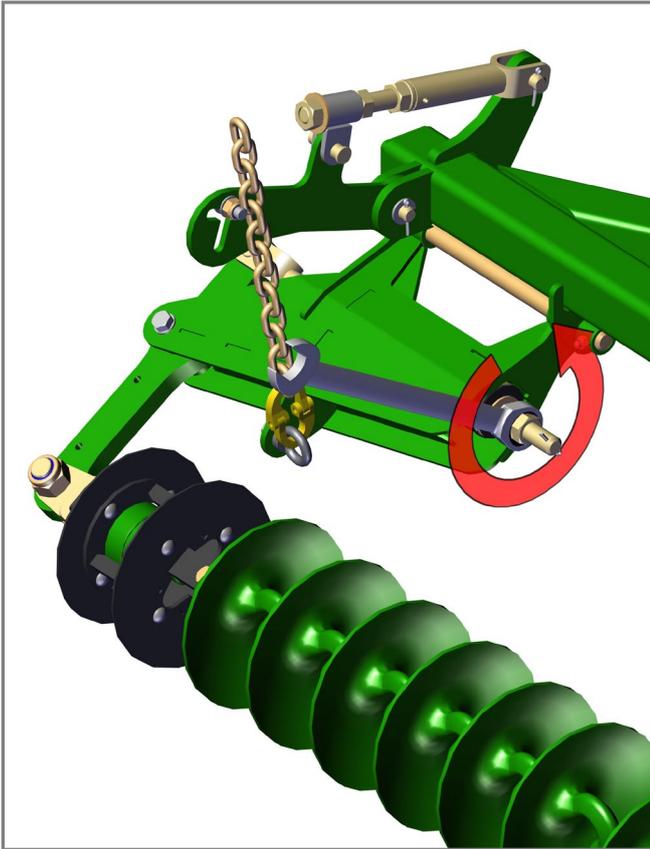
**Bei einer richtig eingestellten Maschine treten diese Probleme nicht auf.**

### Einstellung der Kettenspannung

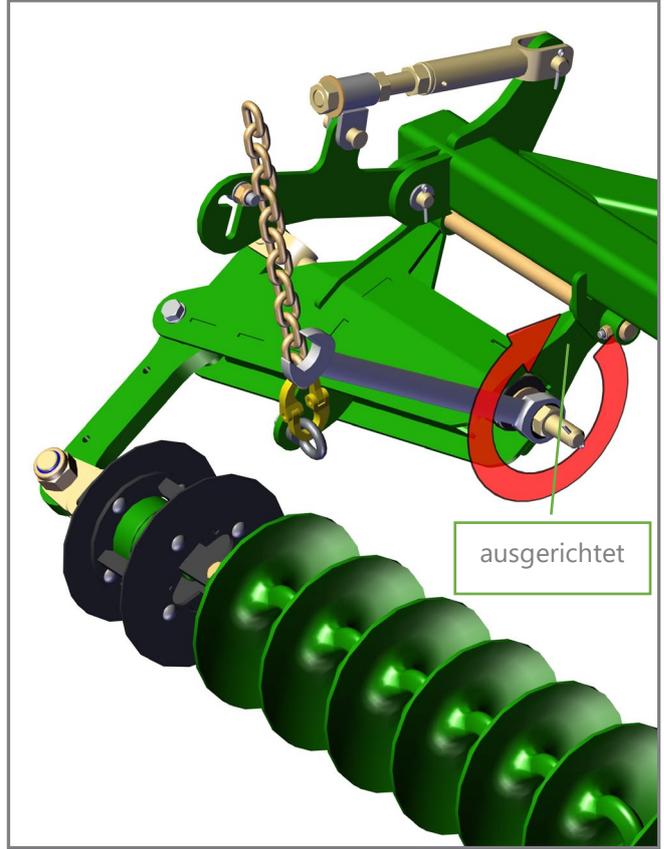
1. Die Kontermutter an der Spannstange für die Mittelaggregate lösen.
2. Für die korrekte Kettenspannung, die Stellmutter im Uhrzeigersinn anziehen, bis die Außenfläche der Federsicherungsscheibe mit dem Ende der Kettenspannungseinheit eben ist. Federlänge 330mm.
3. Wenn mehr als 150mm des Gewindes sichtbar ist, muss ein Kettenglied entfernt werden um die korrekte Kettenspannung beizubehalten.
4. Die Kontermutter wieder festziehen.



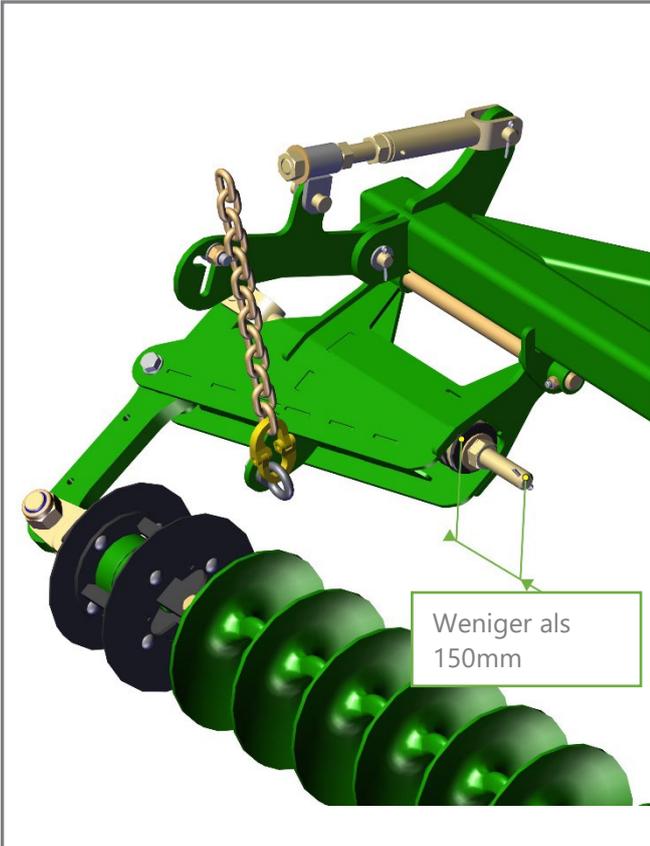
1



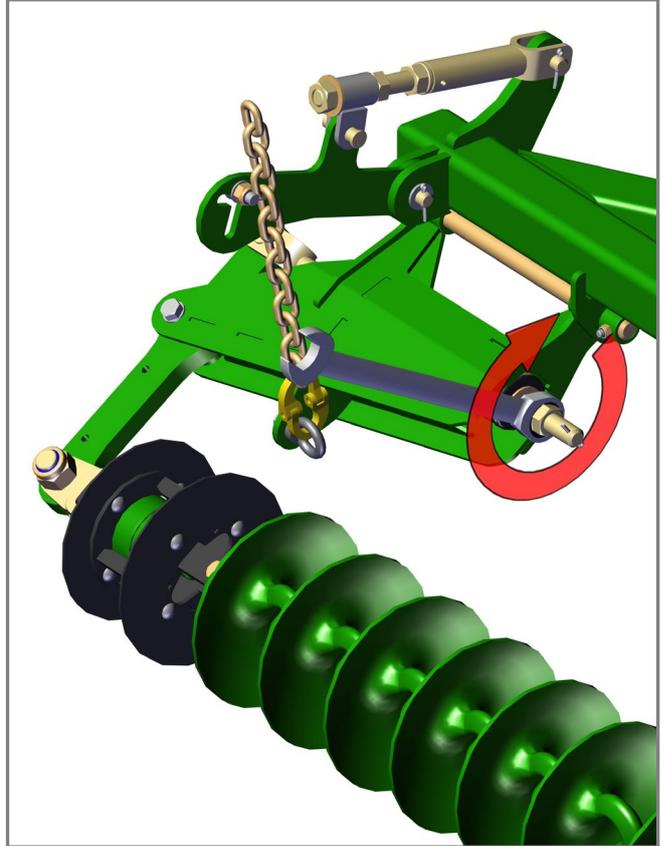
2



3



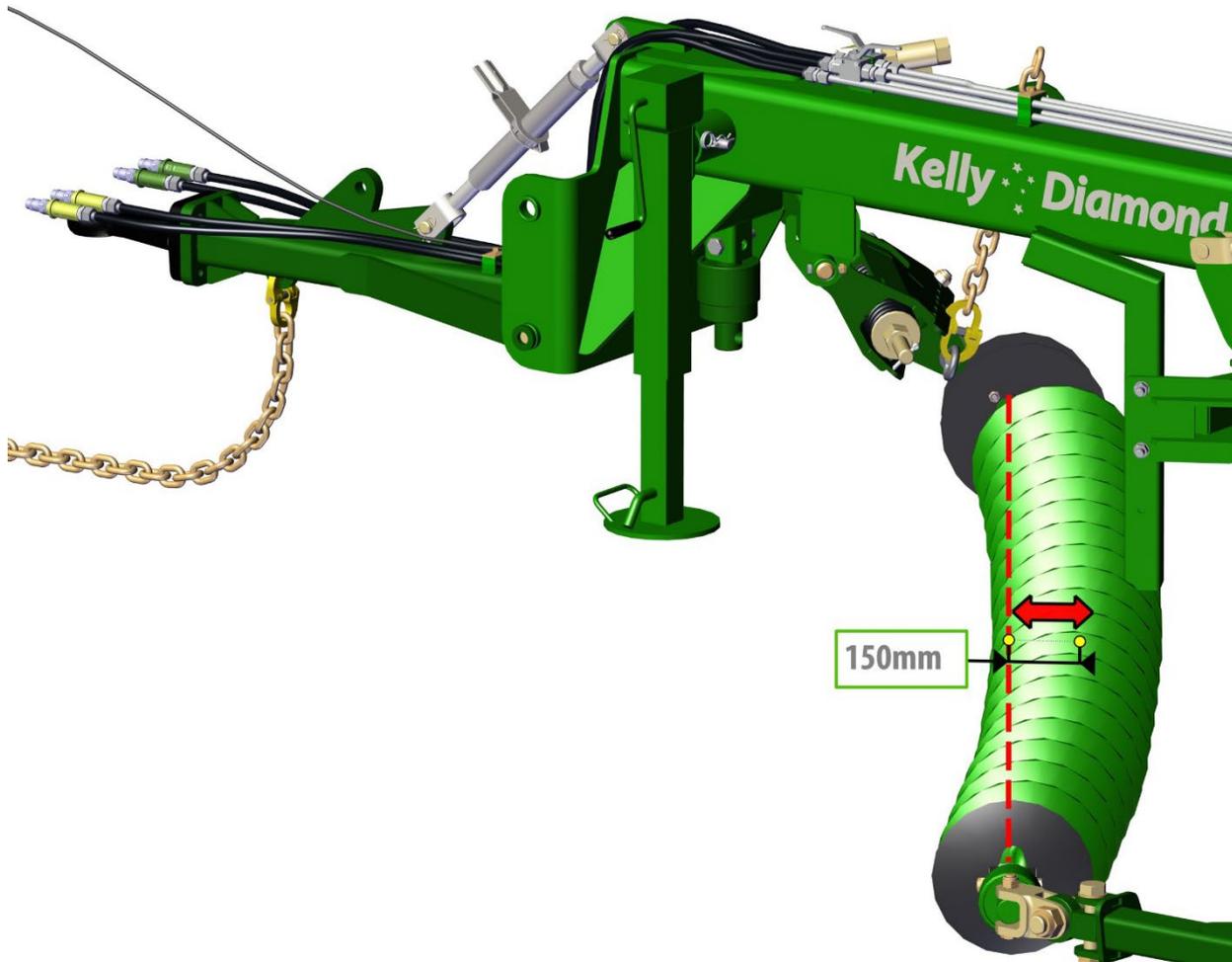
4



## Auslenkung der Ketten

Wenn die Kettenspannung stimmt, rollen alle Scheiben an der Kette gleichmäßig über das Feld. Dadurch werden die relativen Bewegungen zwischen den einzelnen Gliedern gering gehalten. Wenn eine Kette aufgrund falscher Einstellung zu locker ist, verhält sich jedes Glied wegen der Krümmung wie ein Kreuzgelenk. Dadurch wird der Verschleiß der einzelnen Glieder erheblich beschleunigt, sodass es zu frühzeitigen Maschinenausfällen kommen kann. Die Kette ist normalerweise nicht vor den Scheiben abgenutzt.

**FRÜHZEITIGER VERSCHLEISS ENTSTEHT NUR BEI FALSCHER EINSTELLUNG.**



- Wie die Linie zeigt, ist die akzeptable Auslenkung im Betrieb maximal 150 mm.
- Im Ruhezustand muss die Kette weniger als 100 mm Auslenkung aufweisen

## Rahmenhöhe einstellen

Rahmen muss parallel zum Boden stehen

Zum einstellen der Höhe der Deichsel die Ratsche am Oberlenker betätigen, bis die Maschine gerade steht.



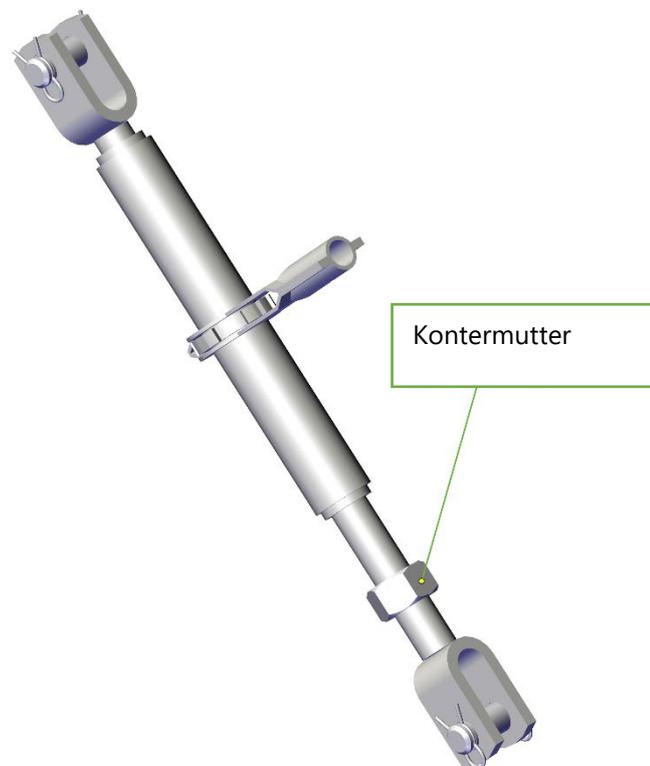
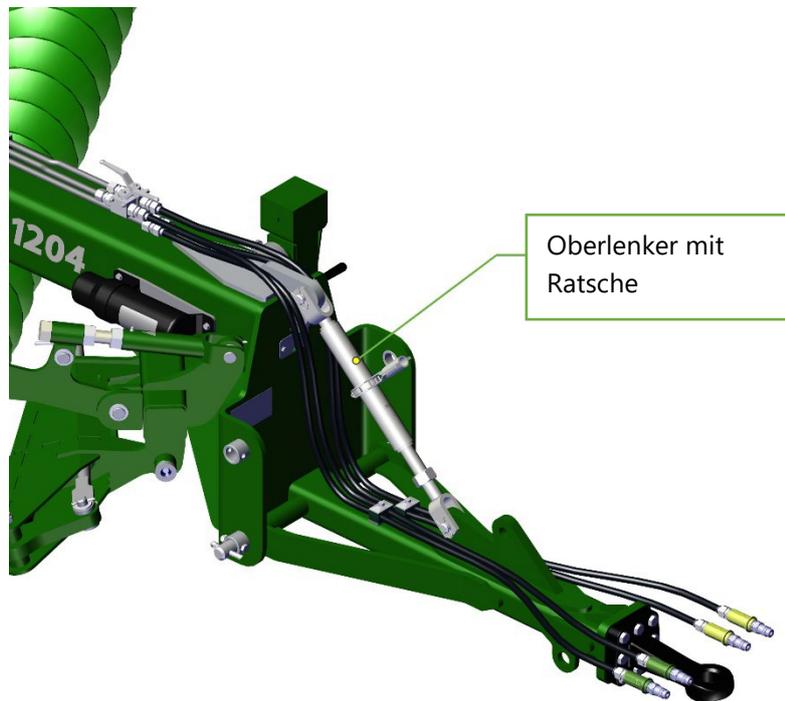
Bodenhöhe

Vorderste Scheibe hat bei allen Ketten 25 mm Bodenabstand

- Die Länge der Tiefenbegrenzungsketten an den zwei vorderen Montagearmen prüfen.
- Die Kette darf kein Spiel haben. Der Abstand vom Boden zum unteren Rand der ersten Scheibe hinten mittig an der Maschine muss etwa 25 mm betragen.
- Die Mittellinie des Drehlagers muss parallel zum Boden sein.

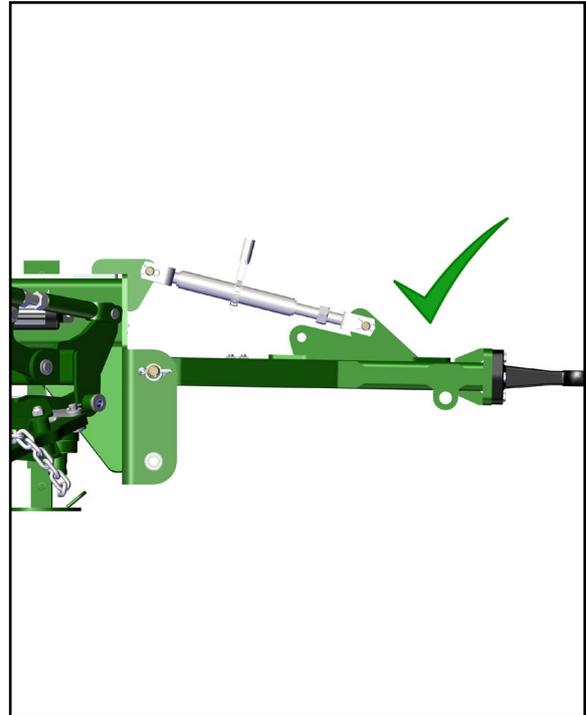
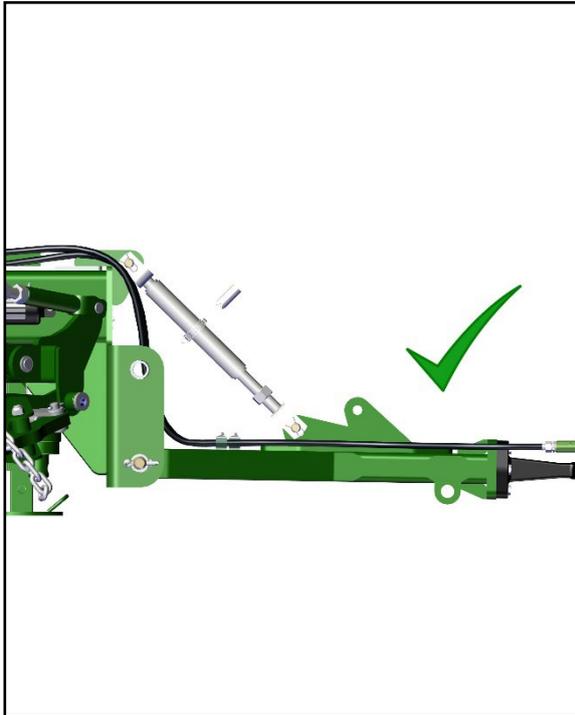
## Höhe der Deichsel einstellen

Sobald der Rahmen horizontal steht, die Sicherungsmutter am Drawbar festziehen. Dadurch wird die Drawbarhöhe für den jeweiligen Schlepper richtig eingestellt.

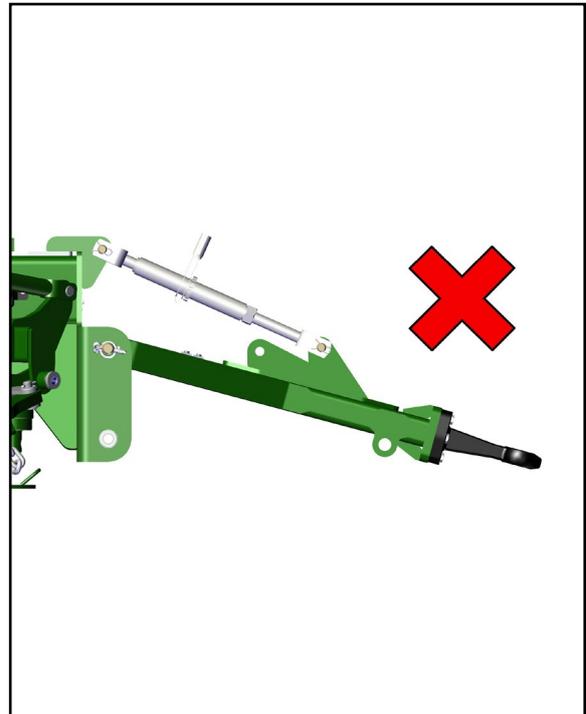
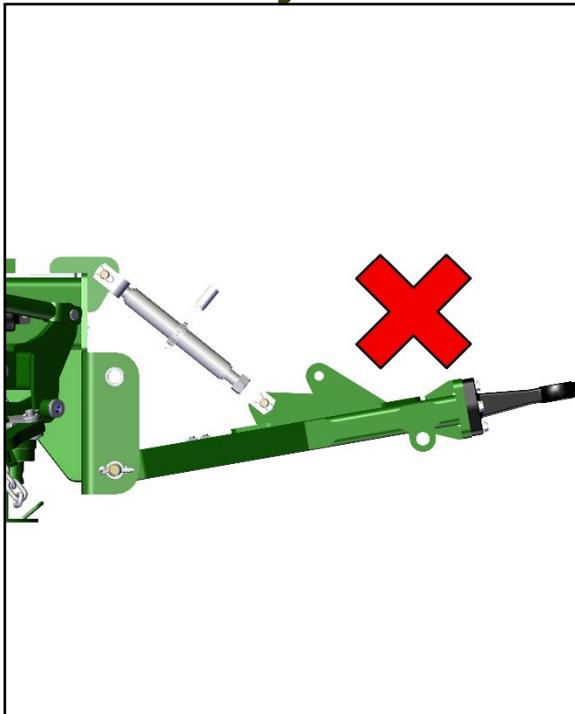


Drawbarhöhe wie folgt auf die Anhängerkupplung Ihres Schleppers einstellen:

### ***Richtiger Aufbau***



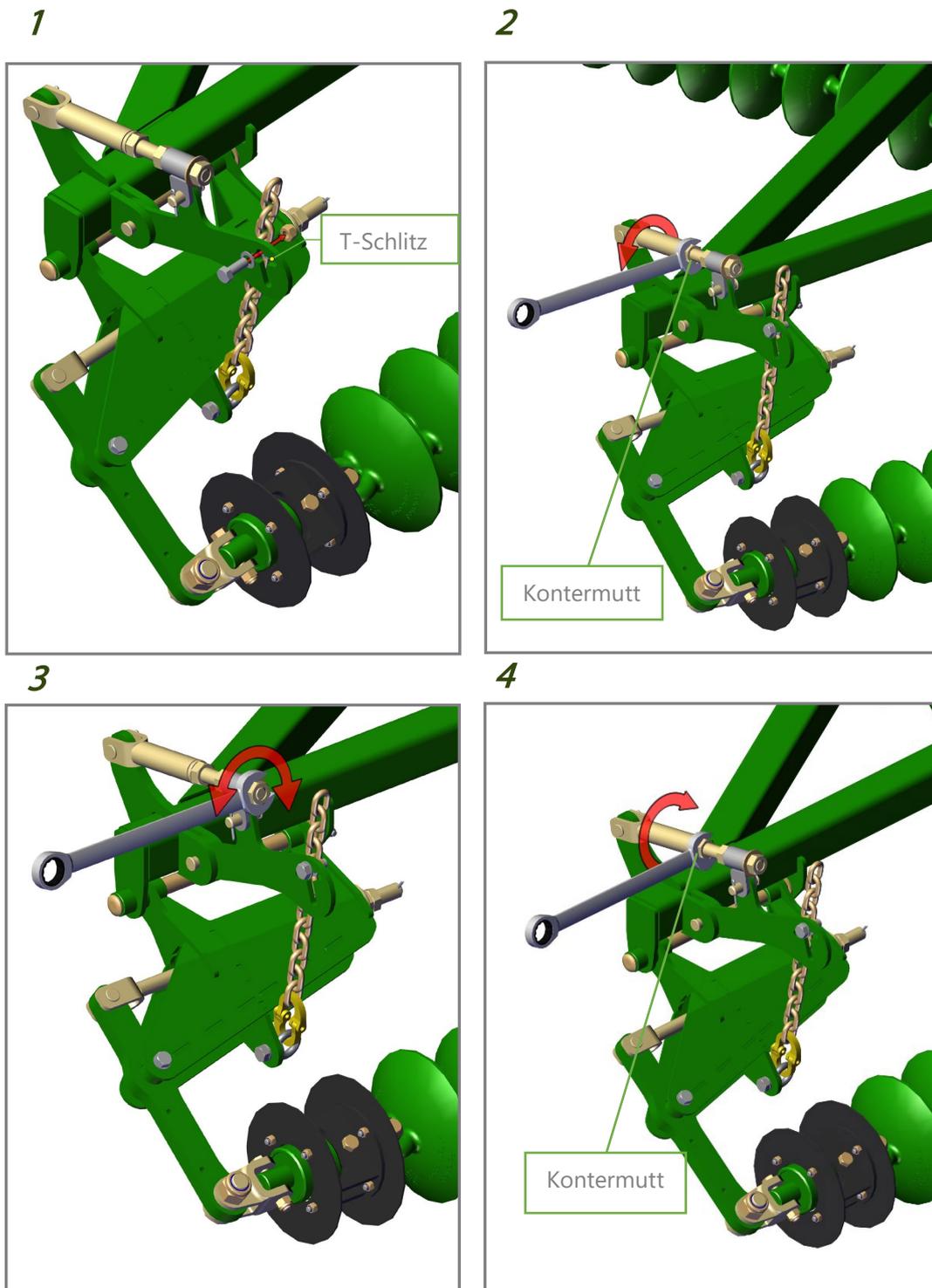
### ***Falscher Aufbau***



## Höhe der Kette einstellen

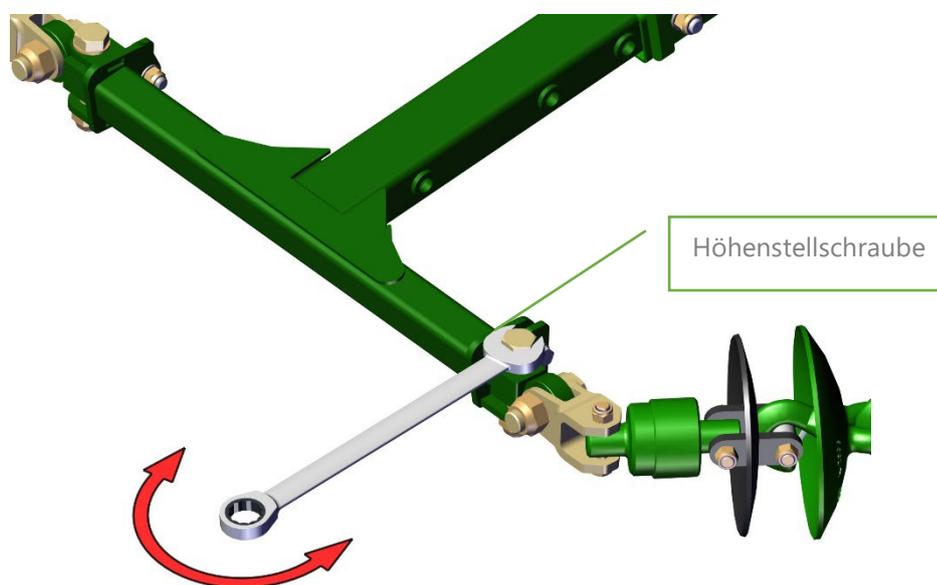
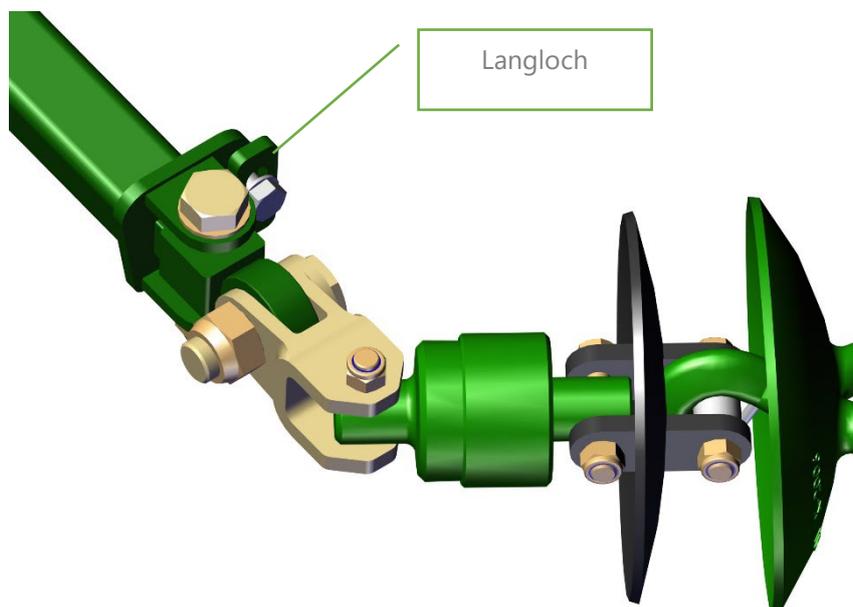
### Kettenspanner

1. Wenn eine umfangreichere Einstellung erforderlich ist, Verriegelungsbolzen entfernen, Kette durch den T-Schlitz schieben, Verriegelungsbolzen wieder einsetzen und die Höhe mit der Stellschraube einstellen.
2. Mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel die Kontermutter an der Höhenstellschraube lösen.
3. Mit dem Schraubenschlüssel die Höhe einstellen.
4. Die Kontermutter wieder festziehen.

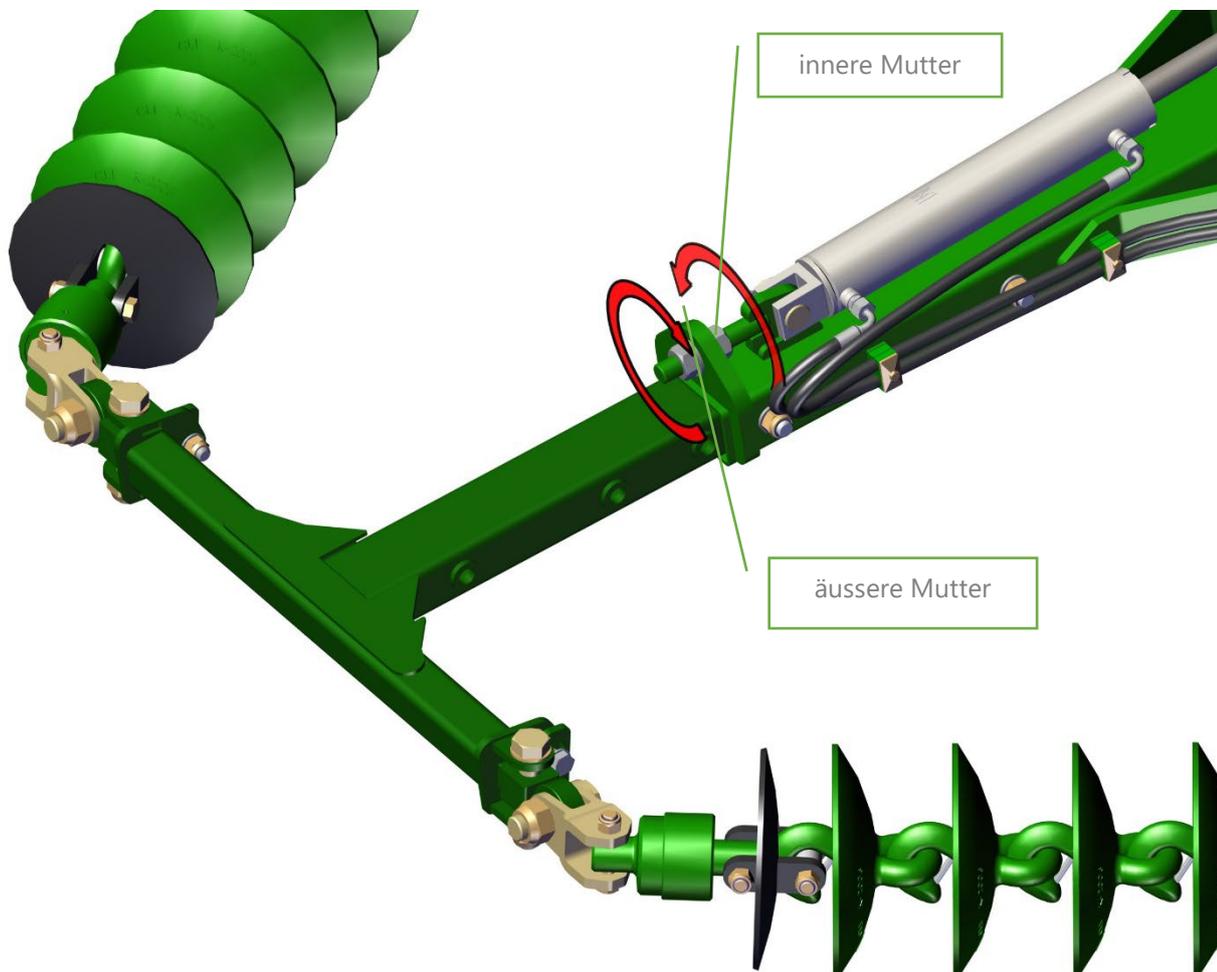


## Rahmensegmente

1. Schraube und Mutter am Langloch für die Höhenverstellung lösen.
2. Mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel die Höhenstellschraube drehen, um die Kette wie gewünscht höher oder tiefer zu stellen.
3. Schraube und Mutter am Langloch für die Höhenverstellung festziehen.



4. Um das ganze Segment zu erhöhen, wie folgt vorgehen:
  - a. Die innere Mutter genug lösen und drehen, um die gewünschte Bewegung zu ermöglichen.
  - b. Die äußere Mutter im Uhrzeigersinn drehen, um das Segment auf die richtige Höhe zu heben.
  - c. Die innere Mutter wieder festziehen.
  
5. Um das ganze Segment zu senken, wie folgt vorgehen:
  - a. Die äußere Mutter lösen und drehen, bis sich das Segment auf der richtigen Höhe befindet.
  - b. Die innere Mutter festziehen.

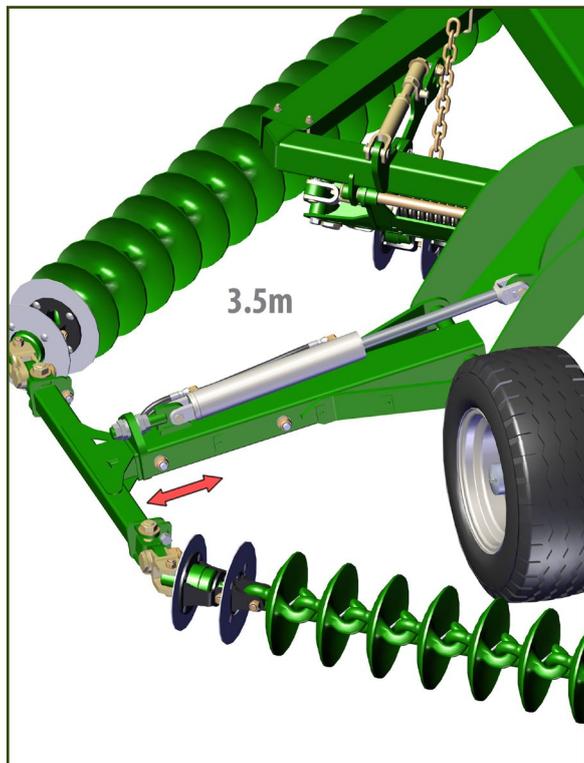


## Ausfahren der Segmente

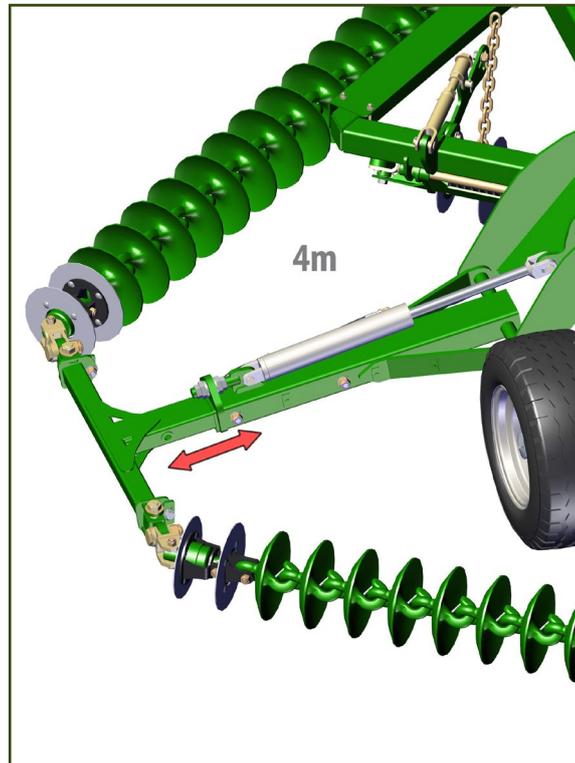
Das Kelly Tillage System kann auf folgende Arbeitsbreiten eingestellt werden

1. 3,5 m
2. 4,0 m
3. 4,5 m

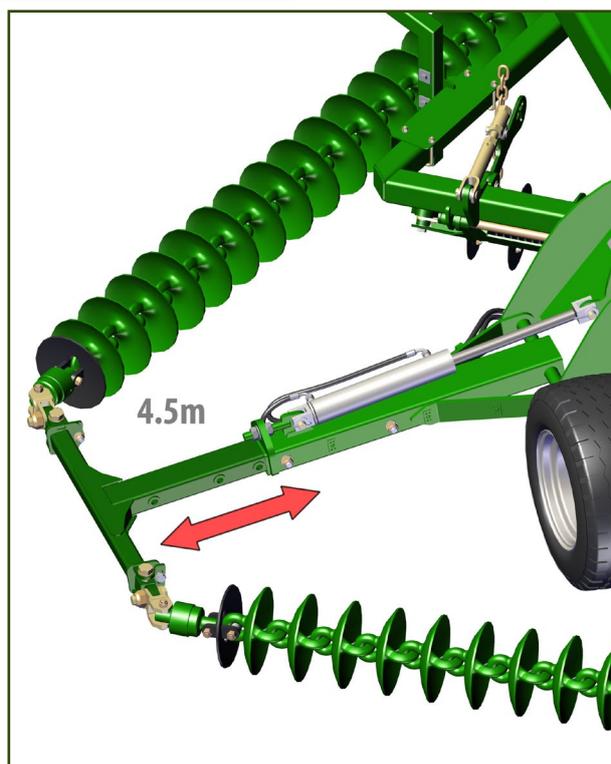
1



2

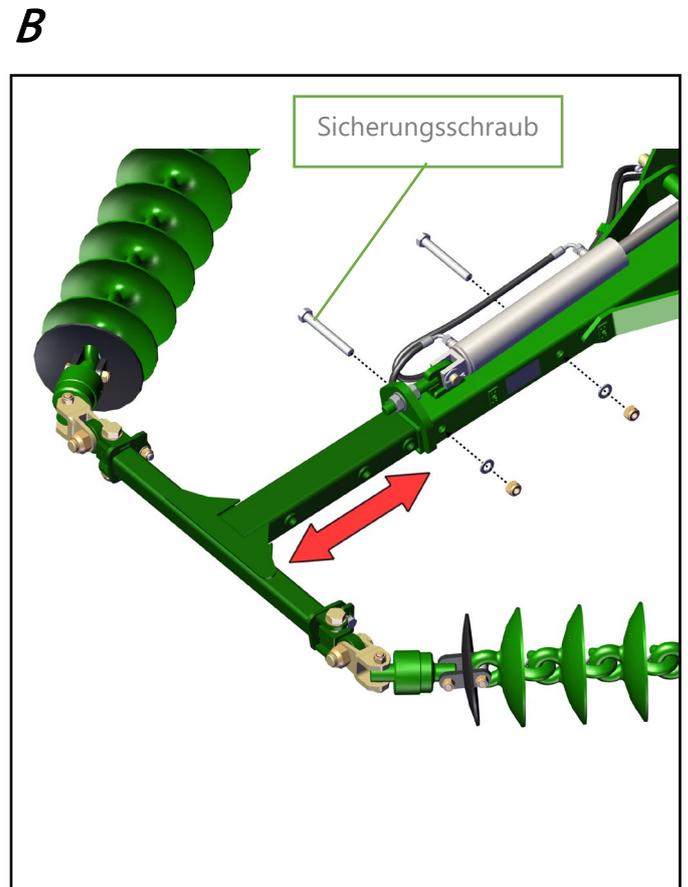
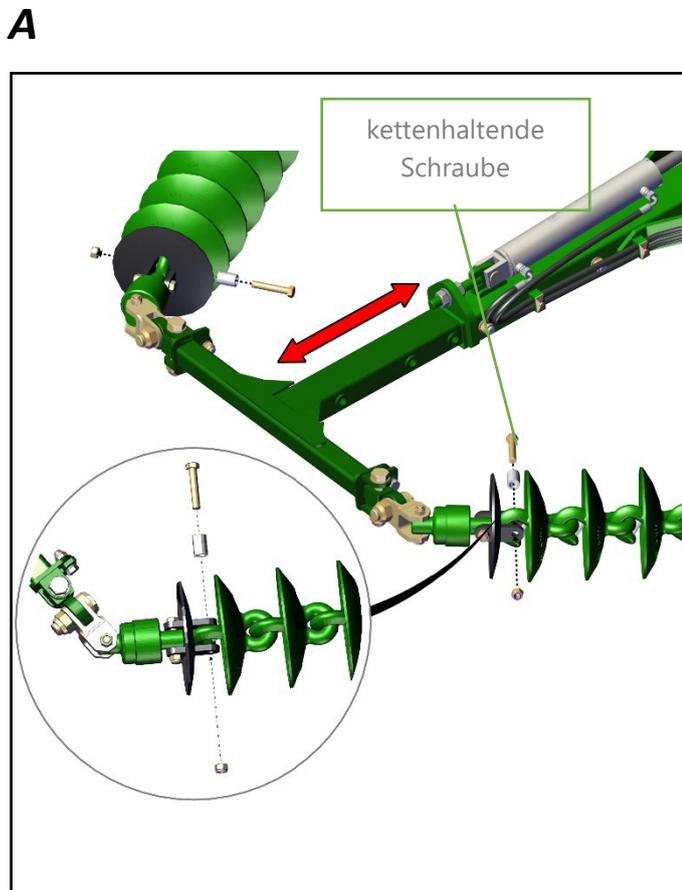


3



Um die Arbeitsbreite zu ändern, wie folgt vorgehen:

- a. Die Schrauben entfernen, mit denen die Kette an den Segmenten befestigt ist.
- b. Die 2 Sicherungsschrauben entfernen und das äußere Rahmensegment auf die gewünschte Breite nach innen oder außen schieben, dann die Sicherungsschrauben wieder festziehen.



**HINWEIS:** Bevor die Kette wieder am Segment befestigt wird, müssen Glieder entfernt oder hinzugefügt werden.

## Feineinstellung für ein optimales Arbeitsergebnis

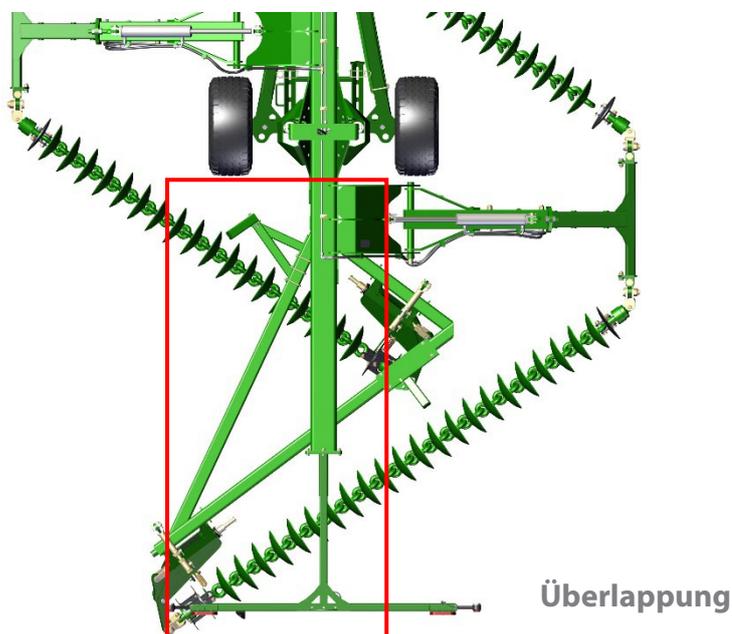
Um den Boden richtig einzuebnen und ein optimales Saatbett zu schaffen, müssen bestimmte Maschinenbereiche eingestellt werden.

Bei richtiger Einstellung lässt sich in den meisten Fällen eine gleichmäßige Einebnung erzielen, indem die Höhe jeder Kette vorn und hinten angepasst wird.

Wenn die vorderste Scheibe jeder Kette zu niedrig eingestellt ist, kann sie einen Damm aufschieben, der von den Folgeketten oft nicht mehr ausgeglichen wird. Dazu kann es am vorderen Punkt der Ketten, vorn an den hinteren Ketten (an der breitesten Stelle) sowie vorn an der Maschine (zu beiden Seiten der Mitte) kommen.

Wenn die hinterste Scheibe zu niedrig eingestellt ist, kann sie eine Furche ziehen, die von den anderen Ketten nicht mehr zu füllen ist. Dazu kann es hinten an den Ketten, an den Segmenten im hinteren Bereich der vorderen Ketten sowie ganz hinten mittig an der Maschine kommen.

Die Maschine hat bauartbedingt ausreichend Überlappung, sodass sämtliche Ketten im vorderen Bereich knapp ausgehoben werden können und die Maschine dennoch über die gesamte Arbeitsbreite wirkt.



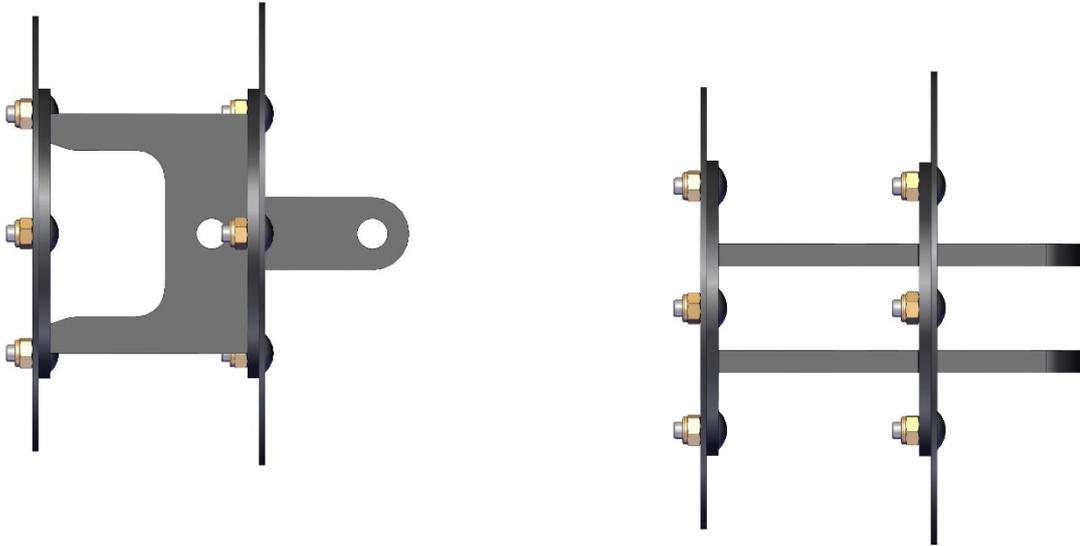
Die optimale Einstellung ist oft abhängig von der Bodenbedeckung. Bei schwerer Stoppel oder auf unbearbeitetem Boden können die Drehlager weit nach unten gestellt werden. Bei leichter Stoppel oder auf lockerem Boden sollten die vorderen Scheiben angehoben werden, damit die Ketten sich federnd in den Boden arbeiten.

Wichtig: Das Absenken der Drehlager bewirkt nicht, dass die Scheiben tiefer oder aggressiver arbeiten. Stattdessen wird der Verschleiß der Drehlager und der ersten zwei Kettenglieder beschleunigt. Außerdem hinterlässt die Maschine Dämme und Furchen.

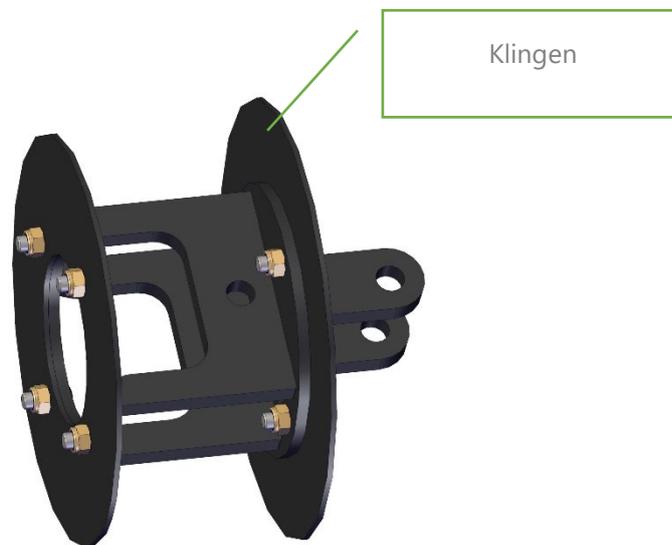
Die Eingriffwirkung ist abhängig von Bodenbeschaffenheit und Aufbau der Scheibenkette. Die Wirksamkeit der Maschine hängt von Gewicht, Form, Winkel und Abstand der Scheiben ab. Auf harten, trockenen Böden ist nicht zu erwarten, dass die Scheiben ganz oder gleichmäßig in den Boden eingreifen. Dennoch sind sie ein effektives Mittel für Stoppelsturz und Saatbettbereitung.

## Die Wichtigkeit des konischen Kettenendes (TCE)

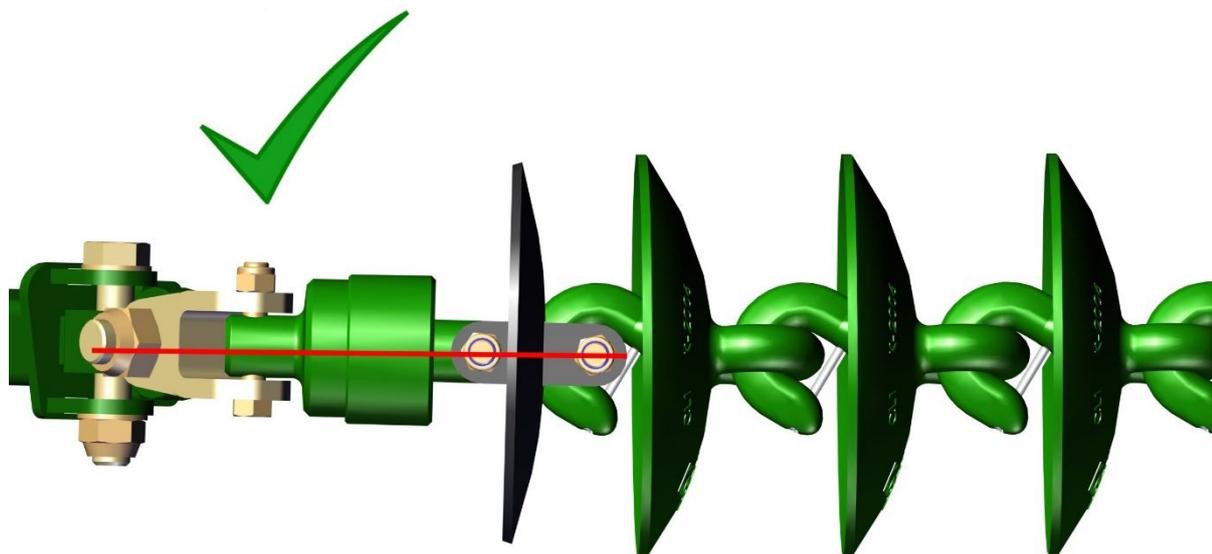
TCEs vergrößern die effektive Schnittlänge einer Disc Chain. Das TCE ist über dem Drehlager montiert und verringert den Abstand zwischen Befestigungspunkt und der ersten effektiven Stoppscheibe.

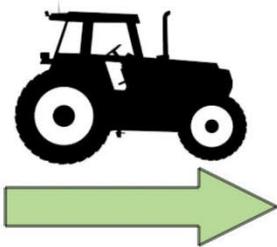
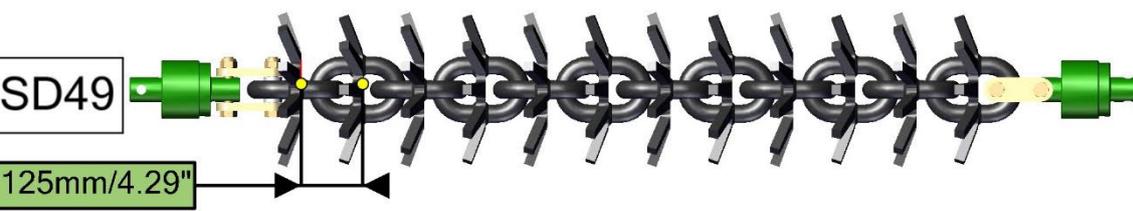
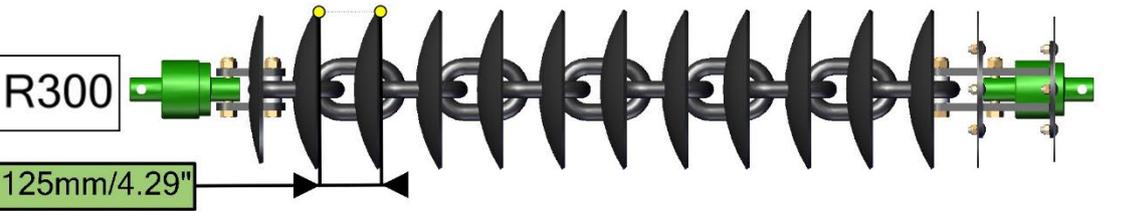
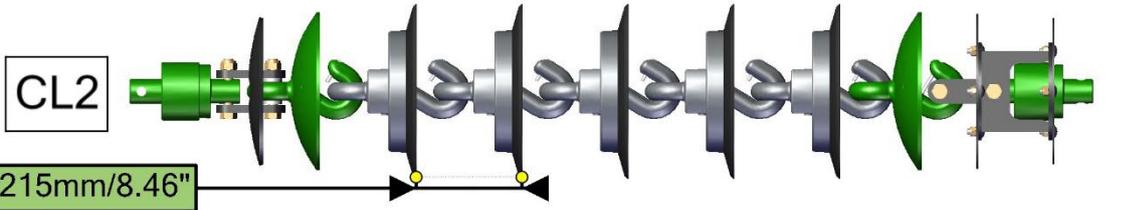
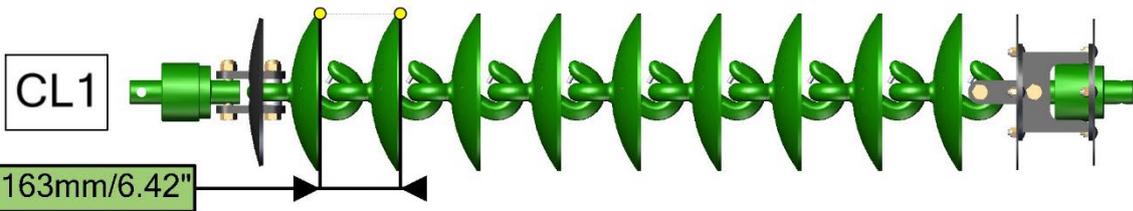


Der Durchmesser der Klingen wurden so gewählt, dass am Ende der Ketten eine optimale Bodenoberfläche entsteht.

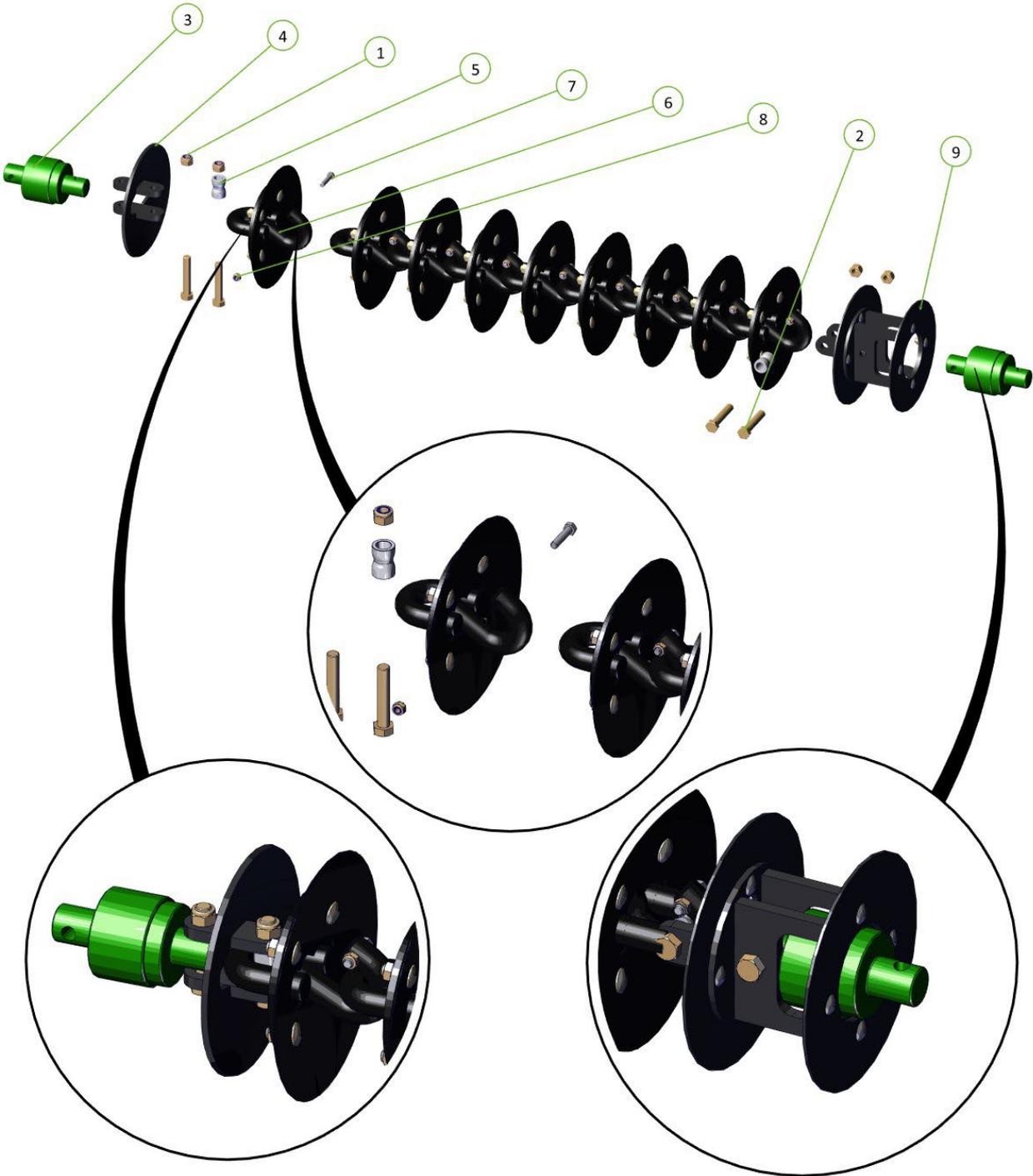


Das Lager muss parallel zum Boden ausgerichtet sein, auf Höhe der Mittellinie der Kette.

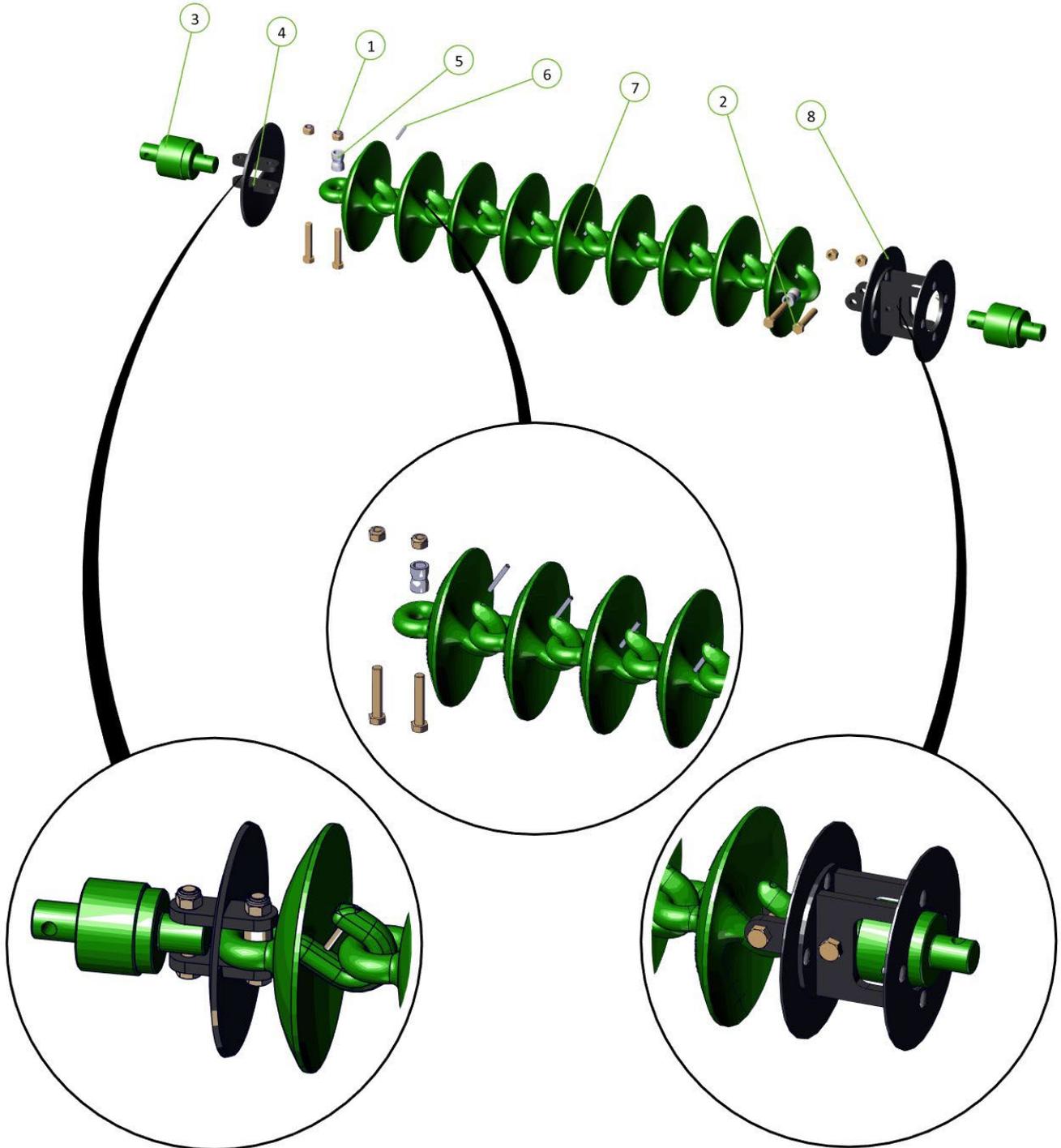




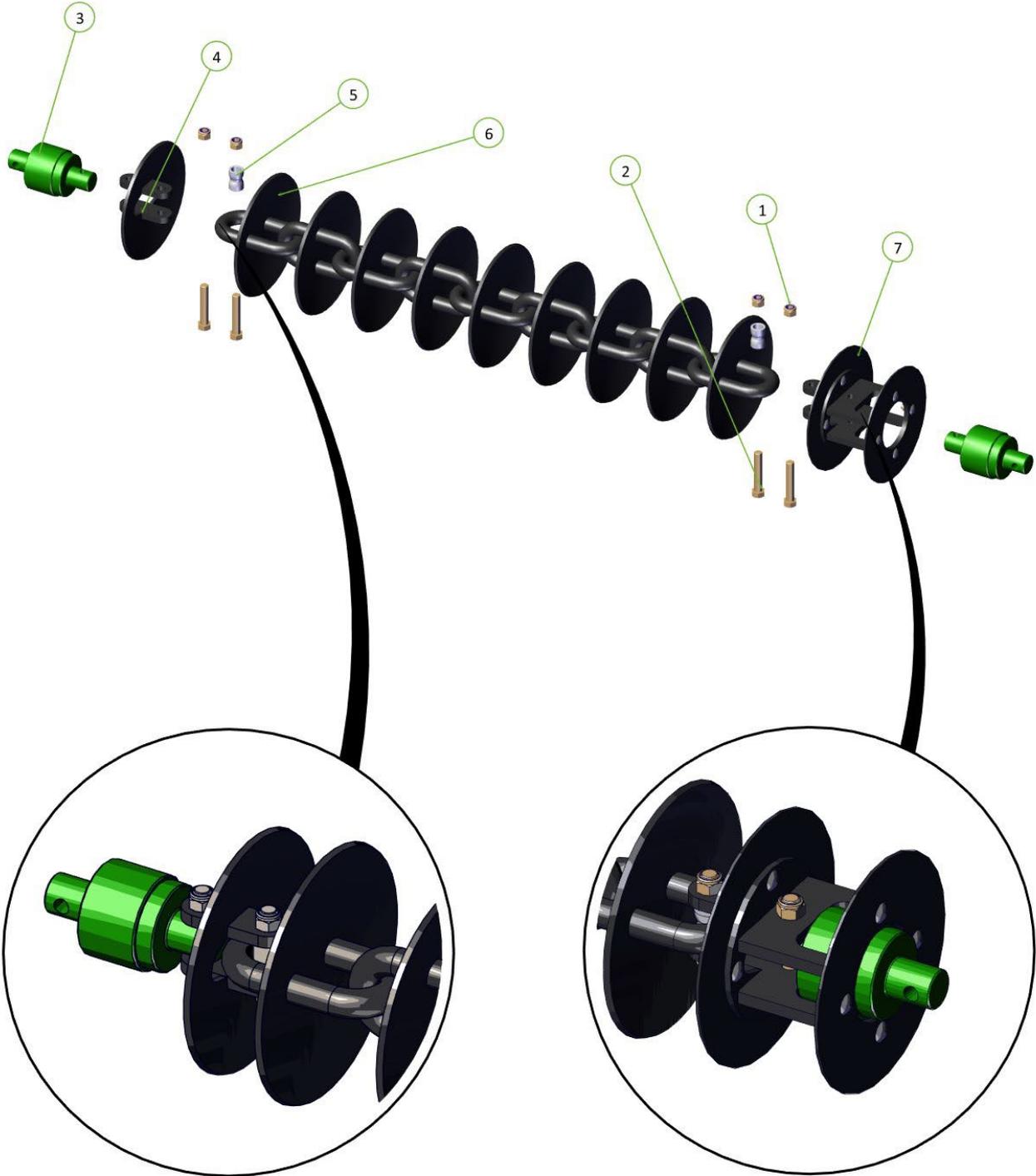
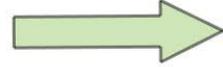
Item No.	Number
1	0221-NYL20
2	0211-20110ST
3	0802-PCHB55
4	0802-DCTP-20
5	0801-253755
6	0803-K4
7	0211-1255
8	0221-NYL12
9	0810-45A



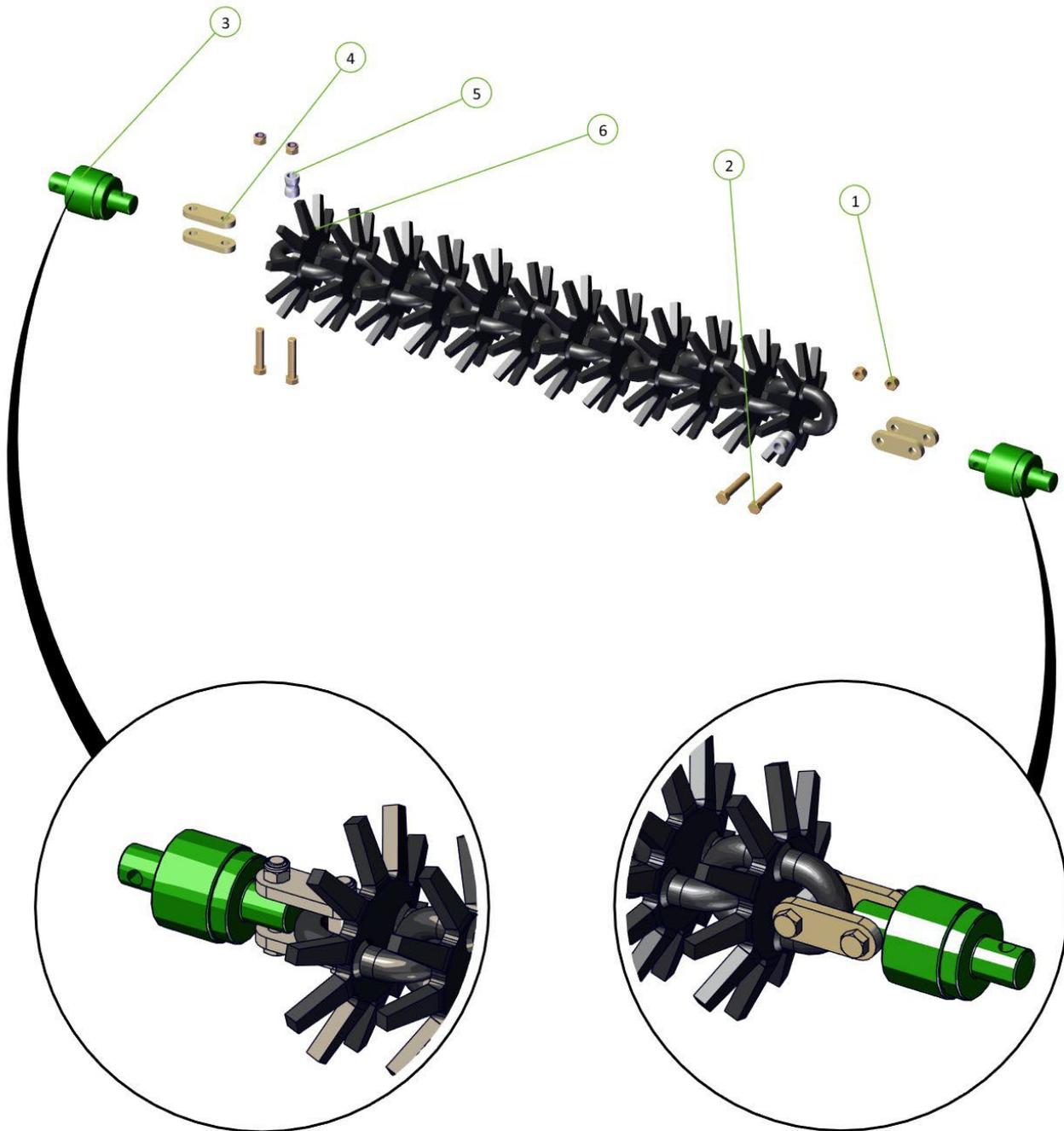
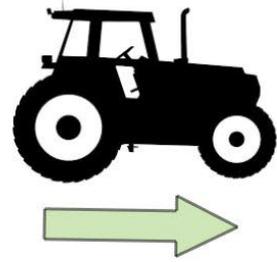
Item No.	Number
1	0221-NYL20
2	0211-20110ST
3	0802-PCHB55
4	0802-DCTP-20
5	0801-253755
6	0262-3-8X2
7	0803-CL1
8	0810-45A



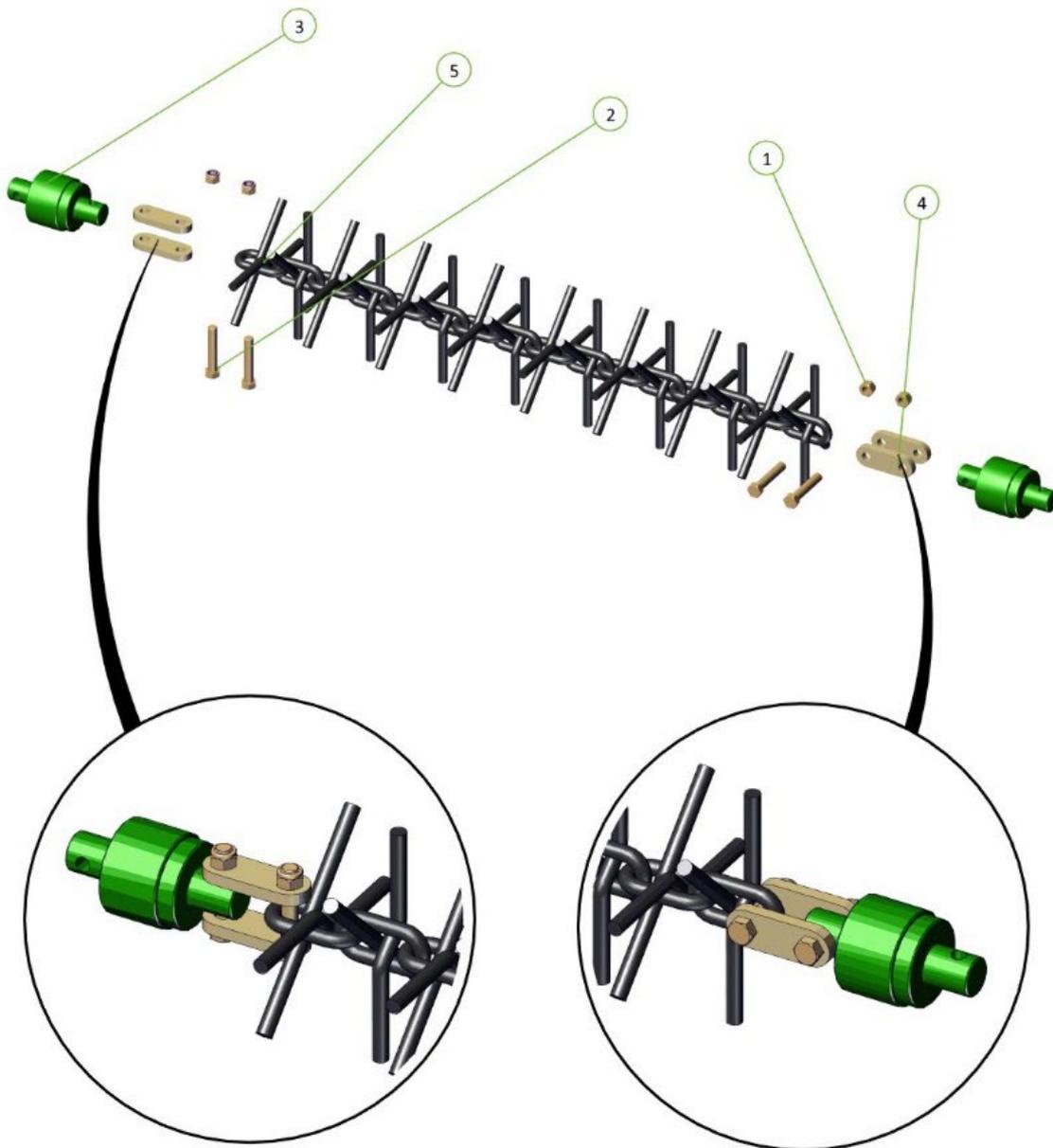
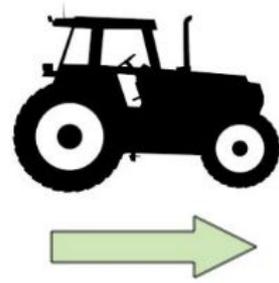
Item No.	Number
1	0221-NYL20
2	0211-20110ST
3	0802-PCHB55
4	0802-DCTP-20
5	0801-253755
6	0803-W36
7	0810-45A



Item No.	Number
1	0221-NYL20
2	0211-20110ST
3	0802-PCHB55
4	0800-83.2
5	0801-253755
6	0803-SD49



Item No.	Number
1	0221-NYL20
2	0211-20110ST
3	0802-PCHB55
4	0800-83.2
5	0803-PCH





**TEIL 4**  
WARTUNG UND  
INSPEKTION

### Wartung und Inspektion

**Der Betreiber der Maschine ist für die Durchführung von Wartungsarbeiten verantwortlich.**

- Vor allen Arbeiten an der Maschine warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Stets eine Absenksicherung anbringen und die Räder unterkeilen.
- Bei Einstellarbeiten sehr vorsichtig vorgehen.
- Nach der Wartung alle Werkzeuge, Teile und Wartungsgeräte entfernen.
- Bei Servicearbeiten und regelmäßiger Wartung dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Kelly übernimmt keine Haftung für die Verwendung nicht freigegebener Teile sowie für Schäden, die darauf zurückzuführen sind. Bei Veränderungen an der Maschine ist Kelly nicht haftbar für Verletzungen oder Gewährleistungsfälle.
- Bei allen Wartungsarbeiten sollten stets ein geeigneter Feuerlöscher und ein Erste-Hilfe-Koffer griffbereit sein.

## Empfohlene Checkliste für die Wartung

Zu prüfendes Teil	Erster Betrieb	Täglich	25-stündlich	Saisonvorbereitung
Hydraulik, Schlauch und Zylinder auf Schäden und Öllecks	✓	✓		✓
Lockere oder fehlende Klemmen/Spannstifte	✓	✓		✓
Buchsen, Dreh- und Zylinderbolzen auf Verschleiß prüfen und ggf. erneuern.				✓
Drehlager-Befestigung	✓	✓		✓
Drehlager - freie und reibungslose Rotation		✓	✓	✓
Drehlager-Temperatur: Die durchschnittliche Betriebstemperatur liegt bei 55 °C, bei +80 °C kommt es zum Ausfall	✓	✓		✓
Reifen sind auf den korrekten Druck aufgepumpt	✓	✓	✓	✓
Radmuttern sind auf das korrekte Drehmoment angezogen	✓			✓
Radlager prüfen.	✓	✓	✓	✓
Staubkappen prüfen und festziehen	✓		✓	✓
Spannstifte der Scheiben/Verriegelungsbolzen sind am Platz	✓			✓
Kette ist korrekt gespannt	✓	✓		✓
Beleuchtung funktioniert ordnungsgemäß	✓	✓		✓
Warnschilder sind angebracht	✓	✓		✓
Radlager schmieren				✓
Drawbar-Gelenk schmieren			✓	✓
Buchse Radanhebung schmieren			✓	✓
Drehlager sollten bei der Lagerung abgedeckt werden, um Eindringen von Wasser zu verhindern.				



**Um Verletzungen zu vermeiden, das Kelly Tillage System niemals im Betrieb (Ein-/Ausklappvorgang oder Bodenbearbeitung) schmieren oder warten!**

## Überprüfung der Ketten

- Während der Einfahrzeit längt sich die Scheibenkette durch den anfänglichen Verschleiß.
- Neumaschinen müssen daher häufiger nachgestellt werden.
- Verschleißbedingt muss bei einer Scheibenkette möglicherweise ein Glied entnommen werden, um die Kettenspannung zu erhalten. Diese Prüfung und Einstellung ist sehr wichtig für eine lange Nutzungsdauer der Disc Chain.

## Fehlerbehebung

In den meisten Fällen sind Betriebsprobleme mit dem Kelly Tillage System auf Fehler bei der Einstellung zurückzuführen. Die Hinweise zur Fehlerbehebung können dabei helfen, die häufigsten Probleme zu lösen.

Symptom	Störung	Lösung
Segmente springen	Arbeitsgeschwindigkeit zu schnell für Bodenbeschaffenheit	Arbeitsgeschwindigkeit siehe S. 44
Kettenglieder abgenutzt	Kette zu locker. Kette schlägt im Betrieb.	Einstellung der Kettenspannung siehe S. 19-20
	Drehlager zu nah am Boden.	
Kette dreht nicht	Vordere Drehlager an der Maschine zu niedrig  Lager durch Fremdkörper beeinträchtigt	Siehe S. 19-20
	Lagerschaden in Drehlager	
Ungleichmäßige Profilabnutzung an Transporträdern	Reifendruck zu gering  Überhöhte Transportgeschwindigkeit	Reifendruck korrigieren, siehe Tabelle auf S. 44 Stets mit gemäßigter Geschwindigkeit fahren. <b>NIEMALS SCHNELLER ALS 25 KM/H FAHREN!</b>
Ketten nicht richtig gespannt	Kette extrem abgenutzt  Möglicherweise muss ein Glied entfernt werden	Bei Bedarf austauschen  Überflüssiges Kettenglied entfernen
Maschine hinterlässt Dämme Maschine hinterlässt Furchen	Vordere oder hintere Drehlager zu niedrig	Siehe Einstellung der Kettenhöhe auf S. 25



**Die Maschine nie zum Transport einklappen, wenn die Kette mit Unkraut oder Erde zugesetzt ist. Das zusätzliche Gewicht kann Schäden an Hydraulik oder Rahmen verursachen**



**TEIL 5**  
TECHNISCHE DATEN

## Arbeitsgeschwindigkeit

<b>Empfohlene Arbeitsgeschwindigkeit unter normalen Bedingungen bei allen Kettentypen</b>	
Arbeitsgeschwindigkeit	8-12 km/h
Transport-/Zuggeschwindigkeit	25 km/h

## Reifendruck

Reifengröße	Lagen	kPa	bar
13,0/55-16	12	400	4

## Technische Daten 1204

<b>Modell 1204 eingestellt auf</b>	<b>3,5 m</b>
Arbeitsbreite	3,79 m
Transportbreite	2,31 m
Transporthöhe	2,17 m
Transportlänge	8,98 m
<b>Modell 1204 eingestellt auf</b>	<b>4 m</b>
Arbeitsbreite	4,29 m
Transportbreite	2,31 m
Transporthöhe	2,42 m
Transportlänge	8,98 m
<b>Modell 1204 eingestellt auf</b>	<b>1204 – 4,5m</b>
Arbeitsbreite	4,80 m
Transportbreite	2,34 m
Transporthöhe	2,66 m
Transportlänge	8,95 m

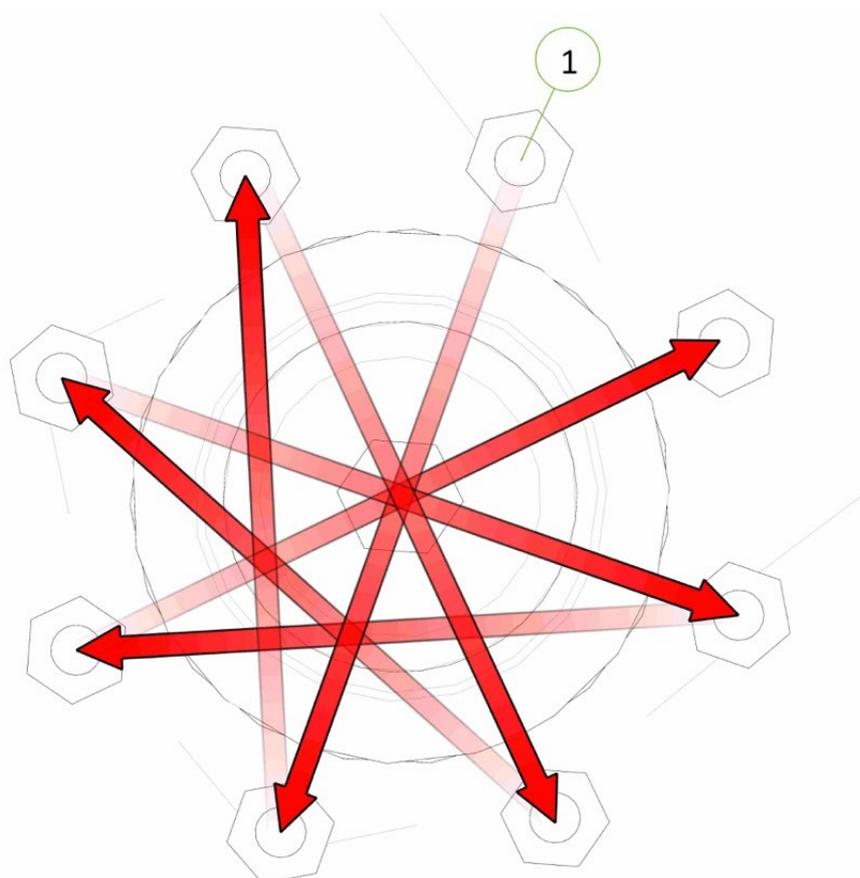
## Anzugsmomente

Schraubenart	Radmutter				Bügelschraube			Schraube Kl. 8.8					Schraube Kl. 10.9	
Schraubengröße	M18	M20	1/2"	9/16"	M10	M12	M16	M10	M12	M16	M20	M24	M20	M24
Ft lb (US)	255	265	90	100	22	36	55	32	48	140	190	270	300	350
Nm	345	360	125	140	30	50	75	44	65	190	260	370	406	475

[1] Bei der Montage von Rädern und Reifen an der Nabe müssen die Radmutter mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment über Kreuz festgezogen werden. Die erste Radmutter festziehen, anschließend die gegenüberliegende Radmutter festziehen und in diesem Muster fortfahren, bis alle Radmutter festgezogen sind. Im Nachgang prüfen, ob alle Muttern fest sitzen. Die Radmutter nicht mit einem Schlagschrauber festziehen.

**Das Anzugsmoment für Radmuttern verschiedener Größe ist der Tabelle „Anzugsmomente“ zu entnehmen.**

Die angegebenen Werte beziehen sich auf ungefettete Gewinde und Oberflächen. Es darf jedoch eine geringe Menge Korrosionsschutzöl auf das Gewinde aufgetragen werden.



## Länge und Anzahl der Disc Chains

Modell 1204		Länge	K4	CL1	W36	SD49	PCH
3,5 m	Vorn links	2,760 m	17	17	31	22	16
	Vorn rechts	2,373 m	15	14	26	19	14
	Hinten rechts	3,124 m	20	19	35	25	18
	Hinten links	2,472 m	15	15	27	20	14
4 m	Vorn links	2,998 m	19	18	33	24	17
	Vorn rechts	2,609 m	16	16	29	21	15
	Hinten rechts	3,361 m	21	20	37	27	20
	Hinten links	2,710 m	17	16	30	22	16
4,5 m	Vorn links	3,205 m	20	20	35	25	19
	Vorn rechts	2,815 m	18	17	31	22	16
	Hinten rechts	3,568 m	22	22	39	28	21
	Hinten links	2,920 m	18	18	32	23	17

Damit die Kettenspannung stimmt, müssen möglicherweise wie folgt Glieder vom Ende der Kette entfernt werden:

Disc Chain K4 - Kettenglied(er) vom Ende der Disc Chain aushaken

Disc Chain CL1 - Kettenglied(er) vom Ende der Disc Chain aushaken

Disc Chain W36 - Kettenglied vom Ende der Disc Chain abschneiden

Spiked Disc Chain - Kettenglied vom Ende der Disc Chain abschneiden

Prickle Chain - Glied vom Ende der Prickle Chain abschneiden

**Folgenden QR-Code scannen, um das Video über das Entfernen einer verschweißten Disc Chain zu öffnen.**





**TEIL 6**  
SICHERHEITSSCHILDER

## TEIL 6 SICHERHEITSSCHILDER

### Platzierung der einzelnen Schilder

